

Maschinenring

Zeitung

Neuigkeiten für Freunde der Maschinenringe Hollabrunn - Horn, Krems-Gföhl, Waldviertel Nord und Zwettl-Weitra



**Geht es dem
Wald an
den Kragen?**

**Die Profis
vom
Land**

Inhaltsverzeichnis

Zukunftsfaktor Zeitarbeit	4
Aus dem Forstbereich	5
Ein Hunderter war zu Feiern...	5
Baumkooperation Waldviertel	6
MR-Gewand nach Uniform	6
Maschinenring ist starker Partner unserer Bauern	7
MR-Trainee - Ausbildung zur Wirtschafts- und Agrar Fachkraft	8
Maschinenring Hollabrunn - Horn	9
Maschinenring Krems - Gföhl	16
Maschinenring Zwettl - Weitra	20
Maschinenring Waldviertel Nord	28
Kleinanzeigen	33
Clusternews	35



Kälbermarkt
Zwettl
27.3., 17.4., 8.+29.5., 19.6.2018

Kälbermarkt
Berglandhalle
22.3., 5.+19.4., 3.+17.+30.5., 14.6.2018

Zuchtviehversteigerung
Zwettl
4.4., 16.5.2018

Zuchtviehversteigerung
Berglandhalle
14.3., 18.4., 23.5., 27.6.2018

Infos und Anmeldung unter
05 0259 49130 oder 05 0259 49100

Impressum:

Maschinenring Zeitung:

Zeitung der Maschinenringe Hollabrunn - Horn, Krems-Gföhl, Waldviertel Nord, Zwettl-Weitra

Medieninhaber und Herausgeber:

Maschinenring Hollabrunn - Horn
3580 Mold 72

Redaktion:

Markus Mihle, Johannes Schwarz,
Alfred Steindl, Harald Weber

Druck:

Druckerei Ferdinand Berger & Söhne GmbH,
3580 Wiener Straße 80

Layout:

Elisabeth Reinthaler

Der Maschinenring in Ihrer Nähe



Maschinenring Krems-Gföhl

Leichenfelderstraße 20
3500 Krems
T 059060 328
F 059060 3928
E kremsgfoehl@maschinenring.at
ZVR: 053937971

Bürozeiten:
MO-FR: 8-12 Uhr

Maschinenring Hollabrunn - Horn

Vereinssitz
Mold 72
3580 Horn

Büro Hollabrunn
Gschmeidlerstraße 5
2020 Hollabrunn

T 059060 380
F 059060 3980
E hollabrunnhorn@maschinenring.at
ZVR: 581627704

Bürozeiten:
MO-FR: 8-12 Uhr
nachmittags gegen Vereinbarung

Maschinenring Waldviertel Nord

Hans Kudlich Straße 2
3830 Waidhofen/Thaya
T 059060 312
F 059060 3912
E waldviertelnord@maschinenring.at
ZVR: 581627704

Bürozeiten:
MO-FR: 8-12 Uhr
nachmittags gegen Vereinbarung

Maschinenring Zwettl-Weitra

Pater Werner Deibl Straße 4
3910 Zwettl
T 059060 383
F 059060 3983
E zwettlweitra@maschinenring.at
ZVR: 674291112

Bürozeiten:
MO-FR: 7:30-12 Uhr
nachmittags gegen Vereinbarung



TEUFL
KRUSTETTEN · AUSTRIA



Durchsatzleistung bis 430 srm/h

RT-Hackgut · Erzeugung · Transport · Verkauf · Lohnhacken · Energieholzernte

Problem mit Schadholz?

Wir stehen Ihnen bei der Schadholzaufarbeitung zur Seite!

Wir kaufen auch Ihr Energieholz zu fairen Preisen - ab Straße - ab Stock
Neueste Großhackertechnik ermöglicht höchste Qualität der Biomasse
Steigern auch Sie Ihren Ertrag durch minimalsten Feinanteil



Forstmulchen bis 15,5m Reichweite



Hohe Flächenleistung



Freischneiden bis 13m Höhe

Böschungsmähen · Freischneiden · Forstmulchen · Schilfschnelden

Vom ferngesteuerten Geräteträger bis zum **15-Meter Ausleger**

Neben dem Vertrieb von Energreen erweitern wir unser Programm um die komplette Produktreihe der Firma Concept

Hohe Qualität zu günstigen Preisen

Vom Kleinstmulcher bis zum Forstmulcher



Kontakt:
mail: office@teufl.co.at | tel: 0660 242 85 90
Hollenburgerstraße 19 | 3508 Krustetten

www.Teufl.co.at

RT-Hackgut · Erzeugung-Transport-Verkauf
Böschungsmähen-Freischneiden-Forstmulchen
Energreen · Service · Vertrieb

Zukunftsfaktor Zeitarbeit

Maschinenring Personalleasing feiert 20-jährige Erfolgsgeschichte.

„Wir sind stolz darauf, was wir in den letzten 20 Jahren erreicht haben“, so Mag. Gertraud Weigl, Geschäftsführerin Maschinenring Personal und Service eGen. Im Mai 1998 startete der erste Maschinenring-Leasingarbeiter in Salzburg, bis Ende des Gründungsjahres waren es genau 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die den flexiblen Zuerwerb als zusätzliche Einkommensquelle nutzten.

Gründung trotz schlechtem Ruf der Zeitarbeit

Bei der Gründung der Genossenschaft waren die Ansichten innerhalb der Maschinenring-Gruppe mit gemischten Gefühlen verbunden. Eilte der Zeitarbeit doch ein schlechter Ruf voraus. „Und gerade das spornte uns an, es noch besser als der Mitbewerb zu machen. Wir vom Maschinenring stellen den Mehrwert für unsere Mitarbeiter in den Mittelpunkt, vertrauen auf Handschlagqualität und sind vor allem vor Ort in den Regionen“, berichtet Weigl weiter.

Größter Arbeitgeber im ländlichen Raum

Diese Prioritätensetzung macht den Maschinenring erfolgreich: Heute arbeiten 5.172 Mitarbeiter jährlich für die Maschinenring Personalleasing und 92 Prozent sind sehr zufrieden oder zufrieden, wie eine unabhängige Umfrage bestätigt. In unterschiedlichen Branchen von Bau und Industrie über Gemeinden und Handel bis hin zu Tourismus und Verkehr sind aktuell 266 Berufe besetzt. Maschinenring Personalleasing ist somit größter Arbeitgeber im ländlichen Raum und gehört zu den Top-Zeitarbeitsfirmen in Österreich. Für die nächsten 20 Jahre hat sich Weigl viel vorgenommen: „Wir stellen uns auf die nächsten Generatio-

nen ein: eine Generation, die vom Arbeitgeber mehr verlangt als gute Bezahlung, Flexibilität und Weiterbildungsmöglichkeiten. Wenn die Work-Life-Balance zählt, ein Sabbatical geplant ist oder neben dem eigenen Start-up-Unternehmen Einkommensquellen gesucht werden, bieten wir individuelle Arbeitszeitmodelle an. Personalleasing bietet hier alle Möglichkeiten“, so die selbst aus einer Bauernfamilie stammende Oberösterreicherin.



Jobs mit Handschlagqualität. Egal in welcher Branche – Maschinenring Personalleasing bietet echte Arbeit in deiner Region.



Stark.
Dein flexibler Zuerwerb
mit Handschlagqualität.







Jetzt bewerben!



Job und Hof unter einem Hut.

Maschinenring Personalleasing macht's möglich.

Komm ins Team und genieße zahlreiche Vorteile:

-  Pünktliche und faire Bezahlung
-  Möglichkeit zur Weiterbildung
-  Individuelle Betreuung
-  Kurz- und langfristige Einsatzmöglichkeiten
-  Zusatzunfallversicherung
-  Flexible Arbeitszeiten

Jetzt informieren und bewerben:

Maschinenring Personal und Service eGen

Auf der Gugl 3, 4021 Linz T 059060 90210

www.maschinenring.at/jobs  [maschinenring.personal](https://www.facebook.com/maschinenring.personal)

Aus dem Forstbereich

Liebe Mitglieder,

das Frühjahr 2018 steht im Zeichen der Borkenkäferkontrolle in den befallenen Beständen. Durch die Witterung fällt die Rinde häufig von den befallenen Bäumen ab, wodurch man sie bei der Kontrolle relativ schön erkennen kann. Aufgrund der Erfahrungen aus dem Herbst ist der Borkenkäferdruck in den Hauptschadensgebieten derart hoch, dass bei der Rändelung wirklich großzügig vorgegangen werden muss. Neben der Fichte ist regional auch die Kiefer betroffen.

Im Vorjahr haben wir im Waldviertel in Summe etwa 25 000 Festmeter an Holz vermarktet und konnten damit viele betroffene Betriebe unterstützen. Durch

die Möglichkeit der laufenden Belieferung von Heizwerken und Sägewerken können wir im kommenden Jahr wieder laufend Holz mengen vermarkten.

Um die Koordination der Holzertemaschinen zu erleichtern werden wir in Zukunft Informationsschreiben an die bekannten Emailadressen versenden, um darüber zu informieren, wann wir in einem Gebiet Schlägerungen planen, dadurch können wir die Überstellungskosten gering halten.

Die bestehenden Fördermöglichkeiten nach einer Kalamität für das Mulchen und die Aufforstung bestehen nach wie vor und werden durch die zuständige Bezirksforstinspektion abgewickelt.

Für die Frühlingsaufforstung finden Sie in dieser Ausgabe auch wieder eine **Bestellliste** für die gängigsten Forstpflanzen, so lange diese verfügbar sind. Sollten Sie anderes Pflanzmaterial oder Containerpflanzen benötigen, können Sie gerne mit uns unter den unten angeführten Telefonnummern oder per Email Kontakt aufnehmen.

Honeder Emil

Forst Waldviertel
0664 / 96 06 157
emil.honeder@maschinenring.at

Benedikt Hrouza

Forst Waldviertel / Weinviertel
0664 88330594
benedikt.hrouza@maschinenring.at

Ein Hunderter war zu feiern...



Am 15. Februar war nicht nur Geschäftsführer Konferenz von Niederösterreich in Mold, sondern wir durften auch unserem Geschäftsführerkollegen Alfred Steindl zum 50. Geburtstag gratulieren. Einige Tage vorher hatte auch Johann Kamleitner vom Maschinenring Melk-Pöggstall seinen 50er. Wir überreichten beiden einen Geschenkkorb im Namen der Waldviertler Geschäftsführer. Wir wünschen beiden alles Gute!

Vlnr: Johannes Schwarz, Ing. Johann Kamleitner, Markus Mihle, Alfred Steindl und Weber Harald



Die Profis
vom
Land

FROHE OSTERN!

Im Namen des gesamten MR-Teams bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen ein schönes Osterfest!

www.maschinenring.at

Baumkooperation Waldviertel

Die Maschinenringe Hollabrunn-Horn, Krems-Gföhl, Waldviertel Nord und Zwettl-Weitra haben sich Mitte 2016 dazu entschlossen in der Baumpflege zusammen zu arbeiten. Vorteile sind eine enorme Steigerung der Professionalität, da wir Vollzeit Baumpfleger anstellen und diese mit modernster Ausrüstung ausstatten. Inzwischen haben zwei Mitarbeiter den weltweit höchstmöglichen Ausbildungsstand, den **European Tree Worker**, erreicht. Erstmals maßen sich 2 Mitarbeiter 2017 mit den besten Baumpflägern Österreichs bei den österreichischen Baumklettermeisterschaften. Mit Stolz können wir mitteilen, dass dort Behr-Ulrich Markus Paul hervorragender **7ter in Teilbereichen** wurde und Samhaber Tristan sogar österreichischer **Vize Staatsmeister** wurde. Somit hat sich Tristan für die heurigen Europameisterschaften in Frankreich qualifiziert. Wir drücken ihm jetzt schon die Daumen.



Behr-Ulrich Markus Paul
European Tree Worker



Popp Christopher
in Ausbildung



Samhaber Tristan
SKT-A



Scalet Federico
SKT B



Waschkau Simon
European Tree Worker

MR-Gewand nach Uniform

Im Dezember 2017 und im Februar 2018 wurden die Rekruten der Kasernen Horn und Allentsteig, die bald abrüsten werden, über die Jobmöglichkeiten beim Maschinenring informiert. Die beiden Personalleasing-Kundenbetreuer Roman vom MR Hollabrunn-Horn, sowie Reinhard vom MR Zwettl-Weitra erklärten den interessierten Soldaten in der Liechtensteinkaserne Allentsteig und in der Radetzkykaserne Horn die Vorzüge und Verdienstmöglichkeiten, die der Maschinenring zu bieten hat. Wir hoffen, dass einige Burschen ihre Uniform gegen unser MR-Arbeitsgewand tauschen werden.



NEUNTEUFEL

WEGESANIERUNG GMBH

- Sanierung von Wegen für Forstbetriebe, Gemeinden sowie Privatkunden
- Brechen von Steinen auf Wirtschaftsflächen, bei Kommassierungen oder nach Leitungsverlegungen. Sanierung von schadhafte Asphaltwegen.
- Ab sofort verfügbar, ein neuer leistungsstarker Steinbrecher mit 25cm Arbeitstiefe angetrieben mit einem ca. 300 PS starkem Traktor
- weitere Details unter www.wegesaniierung.at

Tel.: 02815 / 66 08
Fax: 02815 / 77 208
Mobil: 0664 / 230 51 80
email: neunteufel@aon.at
Rothfarn 11, A-3923 Jagenbach
Bez. Gmünd / Niederösterreich

Steinbrecher im Feldeinsatz

**WIR FEIERN 20 JAHRE !
Unsere Erfahrung = Ihr Vorteil !**

Wegesaniierung mit Grader und Steinbrecher

Maschinenring ist starker Partner unserer Bauern

Der Jahreswechsel ist immer eine gute Gelegenheit, um Bilanz zu ziehen. So sprachen die Geschäftsführer des Maschinenring Niederösterreich-Wien, Christian Wildeis, MBA, und DI Gernot Ertl, MAS, sowie Landes- und Bundesobmann Hans Bösendorfer mit LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf über die aktuelle und zukünftige Zusammenarbeit, über gemeinsame Projekte und die Digitalisierung in der Landwirtschaft.

Im Zentrum des Gesprächs standen der voranschreitende Strukturwandel und die damit einhergehende, zunehmende Spezialisierung der landwirtschaftlichen Betriebe in Niederösterreich.

„Die Optimierung der Arbeitsabläufe gewinnt zunehmend an Bedeutung. Der Maschinenring ist seit Jahren ein verlässlicher und professioneller Partner für die Betriebe“, so LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf, der sich gleichzeitig bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit und den wichtigen Beitrag für das blau-gelbe Niederösterreich bedankte.

„Somit können viele Betriebe neueste Agrartechnik bei gleichzeitig niedrigen Fixkosten nutzen und liquide Mittel in die Betriebsentwicklung wie beispielsweise in die Tierhaltung, in einen spezialisierten Zweig mit Be- und Verarbeitung oder in die Direktvermarktung investiert werden“, so Pernkopf weiter. „Gerade unsere Klein- und Mittelbetriebe profitieren von

den Vorteilen. Speziell in Spitzenzeiten wie z.B. in der Ernte kann dann effizient gewirtschaftet werden. Durch die Digitalisierung entstehen neue Chancen für die Landtechnik und die Anwendung in der Landwirtschaft. GPS-gesteuerte Maschinen, modernste Sensortechnik und Datenmanagementsysteme helfen Ressourcen zu schonen, den Betriebsmitteleinsatz zu reduzieren und Kosten zu sparen. Der Maschinenring ist am Puls der Zeit und macht diese Chancen nutzbar. In diesem Bereich sind durch die Unterstützung des Landes NÖ zwei wichtige Fortschritte gelungen. Zum einen wurde auf unsere Initiative die Investitionsförderung für automatische Lenksysteme geschaffen. Weiters konnte im Rahmen eines LE-Projektes der Ausbau der RTK Infrastruktur vorangetrieben werden, die eine Voraussetzung für GPS gesteuerte Maschinen darstellt“ - womit Stephan Pernkopf das Maschinenring-Cluster Projekt „Energieeffizienz in der Landwirtschaft“ hervorhob.

„Ich darf mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Maschinenring Niederösterreich-Wien für die gute Zusammenarbeit und den wichtigen Beitrag für unser blau-gelbes Niederösterreich bedanken“

LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf



Auch Christian Wildeis, Gernot Ertl und Hans Bösendorfer betonten im Gespräch die Bedeutung der konstruktiven Zusammenarbeit zwischen Land Niederösterreich und Maschinenring. Gernot Ertl: „Das Land Niederösterreich ist für uns ein unverzichtbarer Partner, mit dessen Unterstützung wir viele Projekte effizient und zielstrebig realisieren können.“

Alle Informationen zum Maschinenring-Cluster Projekt „Energieeffizienz in der Landwirtschaft“ sowie zum Maschinenring Mobil RTK-Signal findest du auf unserer Homepage: www.maschinenring.at

V.l.n.r.: Christian Wildeis, Stephan Pernkopf, Hans Bösendorfer, Gernot Ertl

Starke Partner, auf die man sich immer verlassen kann

Landjugend NÖ unterstützt Ausbildung zur „Wirtschafts- und Agrar Fachkraft“

Die Landjugend NÖ ist für uns als Maschinenring NÖ-Wien ein wichtiger Partner.

Zwischen beiden Organisationen besteht ein reger Austausch, wir unterstützen uns gegenseitig bei Veranstaltungen (Projektmarathon, Landesentscheide, Agrarkreise uvm.) und bei der Umsetzung von Projekten.



Am Bild zu sehen, vlnr: Reinhard Polsterer (Landesgeschäftsführer Landjugend NÖ), Anna Haghofer (Landesleiterin Landjugend NÖ), Michaela Dietrich (Leitung Personalmanagement MR NÖ-Wien) und Gerald Wagner (Landesleiter Landjugend NÖ). (Landesleiterin Landjugend NÖ), Michaela Dietrich (Leitung Personalmanagement MR NÖ-Wien) und Gerald Wagner (Landesleiter Landjugend NÖ).

Das neue Maschinenring Projekt "Ausbildung zur Wirtschafts- und Agrar Fachkraft" ist ein Projekt, das natürlich wie maßgeschneidert für die Landjugend passt: Wir sind auf der Suche nach jungen, dynamischen und flexiblen Menschen, die die Ausbildung in Niederösterreich absolvieren möchten und so die Chance haben, Teil der Maschinenring-Familie zu werden bzw. auch außerhalb des Maschinenring beruflich Fuß zu fassen.

Die Landjugend NÖ wird bei diversen Veranstaltungen gerne ihre Mitglieder auf unsere Ausbildung aufmerksam machen - ein herzliches **DANKE** dafür!

Infos über die „Ausbildung zur Wirtschafts- und Agrarfachkraft“ gibt es hier:

www.maschinenring.at/waf

facebook.com/WirtschaftsundAgrarFachkraft

Wir suchen NÖ-weit für die verschiedenen Maschinenring-Standorte motivierte Personen, die die Ausbildung zur Wirtschafts- und Agrar Fachkraft absolvieren wollen.

MR-Trainee: Ausbildung zur Wirtschafts- und Agrar Fachkraft (m/w) NÖ

Deine Aufgaben

- Bereitschaft zum Erlernen der Tätigkeiten in den einzelnen Geschäftsbereichen im Maschinenring
- Einsätze in den Bereichen Agrar- und Forstdienstleistungen, Grünraum- und Winterdienste, Personalleasing
- Absolvierung des begleitenden Ausbildungsprogrammes

Unsere Anforderungen

- Erfolgreicher Abschluss einer landwirtschaftlichen Fachschule bzw. Mittelschule oder einer Lehre (idealerweise im Bereich Handwerk)
- Mindestalter 17 Jahre, gerne auch Bewerberinnen mit mehrjähriger Berufserfahrung
- Flexibilität bei den Einsätzen
- Führerschein B und eigenes Fahrzeug
- Selbstständige Arbeitsweise, körperliche Belastbarkeit und Lernbereitschaft

Unser Angebot

- Eine breite Ausbildung in den Geschäftsbereichen des Maschinenring mit dem Abschluss: Wirtschafts- & Agrar Fachkraft
- Ein sicherer Arbeitsplatz in der Region mit Langzeitperspektive
- Übernahme der Ausbildungskosten
- Der Bruttomonatslohn beträgt € 1.700,- auf Basis Vollzeitbeschäftigung.

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann bewirb dich jetzt gleich!

Maschinenring Niederösterreich-Wien

Michaela Dietrich

Mold 72, 3580 Horn

T: 059 060-300, jobs.noe@maschinenring.at

www.maschinenring.at/waf

facebook.com/WirtschaftsundAgrarFachkraft

Bewirb dich jetzt!

Die Profis vom Land





Markus Mihle
Geschäftsführung,
Bereichsleitung Agrar



Martin Schmid
Bereichsleitung Service



Roman Nigischer
Bereichsleitung
Personalleasing

Bericht des Geschäftsführers

Liebe Mitglieder!

Das vergangene Jahr verlief wirtschaftlich gesehen sehr positiv für unseren Maschinenring. Da wir noch mitten in den Abrechnung sind und auch die Weinland KG aufgrund des Bilanzstichtages per 28.2. erst abgeschlossen wird, kann ich freilich noch keine genauen Zahlen präsentieren. Wir werden jedoch in der Vereinsbilanz trotz einiger Widrigkeiten wieder einen Gewinn ausweisen können.

Zu den Bereichen:

Im Bereich MR Service konnten wir den Umsatz um rd. 11 % auf nunmehr 2,8 Mio Euro Nettoumsatz ausbauen. Solche Steigerungen sind nur erreichbar, wenn die Qualität der Arbeit stimmt. Doch nicht nur qualitativ hochwertige Arbeit ist wichtig, sondern auch das geeignete und dementsprechend geschulte Fachpersonal ist von Nöten. Wir verdoppelten daher die Anzahl unserer fix angestellten Arbeiter. Nunmehr sind 10 fixe Dienstnehmer das ganze Jahr über für unseren Ring im Bereich MR Service tätig. Die Anmietung einer Halle in Hollabrunn und der damit verbesserten Lagersituation trug auch nicht unwesentlich zu diesem Erfolg bei.

Der erfolgreichste Bereich im Jahr 2017 war Personalleasing. Hier konnten wir den Umsatz um fast 1 Mio Euro erhöhen (von 1,6 Mio auf 2,6 Mio EUR). Dieses enorme Stück Arbeit hatte folgende Gründe: Die Marke Maschinenring Personalleasing ist nun in beiden Bezirken etabliert und immer mehr Kunden vertrauen auf unsere Mitarbeiter. Weiters haben wir mehrere Großkunden, welche bei uns ganzjährig oder über längere Zeiträume Personal anfragen. Und nicht zuletzt sei erwähnt, dass die Erntemaschinenfahrer sowie Anlagenbetreuer über Personalleasing abgerechnet wurden.

Nun zum letzten Bereich - dem Agrarbereich. 2017 gab es hier beim Personal große Rückschläge. Wir mussten 2 Mitarbeiter nachbesetzen und dadurch neue Kollegen einschulen. Dies bindet noch immer enorm viel Zeit der übrigen Kollegen. Da durch den Abgang auch die Ansprechpartner für die Gemeinschaften fehlten, war es notwendig, dass wir die Gemeinschaften neu aufgeteilt haben. Leider ist uns nicht alles in gewohnter Weise geglückt - hierfür möchte ich mich bei den betroffenen Gemeinschaften gleich entschuldigen. Doch es sei auch angemerkt, dass gerade im Bereich Agrar unsere Mitarbeiter über ein Jahr benötigen, damit sie alles einmal gesehen haben. Ein weiteres Jahr wird benötigt um das Gesehene zu festigen. Wenn uns dann

Mitarbeiter nach 3-4 Jahren verlassen ist die äußerst kostenintensive Einschulung bei weitem nicht bezahlt. Zusätzlich habe ich in den letzten Monaten auch bemerkt, dass manche Gemeinschaftsmitglieder versuchen die anfängliche Unwissenheit der neuen Kollegen auszunützen. Ich appelliere um Vernunft auch an all jene, welche sich in stressigen Zeiten im Tonfall vergreifen und unsere Agrarmitarbeiter dadurch das Handtuch werfen. Diese Personalabgänge kosten unserem Maschinenring enorm viel Zeit und somit Geld, welches uneinbringlich verloren ist.

Wie eingangs erwähnt ist es sich letztendlich wieder ausgegangen. Ich gebe aber auch zu bedenken, dass das heurige Jahr richtungsweisend für die Zukunft im Agrarbereich sein wird. Auf Dauer ist dieses ewige Einschulen neuer Kollegen einfach nicht leistbar.

Leider muss ich aber über eine Veränderung im Bereich Intern berichten. Romana Führer wird eine berufliche Weiterentwicklung nutzen und einen Job in Maschinenring Service NÖ-Wien eGen wahrnehmen. Wir bedanken uns bei ihr für ihre geleistete Arbeit und wünschen ihr viel Erfolg im neuen Aufgabenbereich auf der Landesebene. Wir werden die frei werdende Assistenzstelle nachbesetzen - genaueres unter www.maschinenring.at/maschinenring-jobs - hier bitte auf „offene Stellen“ klicken.

Abschließend möchte ich mich im Namen des Ganzen Teams bei allen Dienstnehmern, Betriebshelfern, Arbeitern, Vorstandsmitgliedern, Stationswarten, usw. recht herzlich für die Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bedanken. Gemeinsam sind wir stark - gemeinsam sind wir die Profis vom Land!

LG Euer Markus

Wir wünschen alles Gute für die Zukunft

Liebe Mitglieder,

nach sieben Jahren beim Maschinenring Hollabrunn - Horn werde ich mich nun beruflich etwas verändern. Mein ursprünglicher Plan den Maschinenring ganz hinter mir zu lassen, wurde durch ein Angebot aus der Maschinenring-Zentrale NÖ-Wien durchkreuzt. Daher freue ich mich ab März Markus Gilli als Projektassistentin unterstützen zu dürfen.

Daher ist es nun an der Zeit allen Mitgliedern zu danken, denen ich in meiner siebenjährigen Tätigkeit beim Maschinenring Hollabrunn - Horn begegnen durfte. Vielen Dank für eure Geduld in meiner Anfangszeit, für das Vertrauen, dass mir über die Jahre geschenkt wurde, für die Wertschätzung, die ihr mir gezeigt habt. Für all das und noch viel mehr bin ich dankbar. Ich bin froh, über die Erfahrungen, die ich beim Maschinenring Hollabrunn - Horn sammeln konnte, da diese auch dazu beitragen, dass ich weiterhin beim Maschinenring tätig sein darf.



Ich wünsche euch allen viel Erfolg und alles Gute und freue mich darauf, dem ein oder anderen wieder über den Weg zu laufen.



Liebe Grüße
Romana

Das Photovoltaik-Komplettpaket für deinen Hof

Verlängere deine Garantiezeit auf bis zu 7 Jahre!

Hol' dir dein Alles-inklusive-Paket von 5 bis 30 kWp und nutze die Fronius Garantievorteile.

klick rein unter shop.maschinenring.at

Die Profis vom Land

Maschinenring

STEPA STEINDL-PALFINGER

Der perfekte Partner für die Land- und Forstwirtschaft

Die neue Forstanhänger C-Serie

Die Innovation aus dem Hause STEINDL-PALFINGER

Der Rückewagen von Morgen für den Forstwirt von Heute

Hexagonales Rahmenprofil

STEPA setzt neue Maßstäbe

6 Kanten die es in sich haben!

- + Durchgehendes breites Hexagonales Rahmenprofil
- + Integrierte Kranmontageplattform und optimale Kräfteinleitung
- + Mehr als doppelt so hohe Verwindungssteifigkeit als bisherige Lösungen
- + Neues geschraubtes, verstärktes und größeres Frontgitter inkl. neuem Hydrauliktank
- + Verbesserte innenliegende Schlauchführung im Deichselbereich
- + Abgedichtete Lagerstellen bei der Knickdeichsel und der Boggieachse

STEPA Farmkran GmbH • Christophorusstraße 28 • A-5061 Elisabethen
Tel.: 0662/636404 • Fax: 0662/636404-3 • E-Mail: office@stepakran.com

Folgen Sie uns

Aus dem Agrarbereich

Neue Krananhänger in drei Gemeinschaften...

Geschichte einer Krananhängergemeinschaft - Was in 13 Jahren möglich ist

Im Jahr 2005 wurde von 33 LandwirtInnen die Krananhängergemeinschaft Kainreith gegründet. In den Anfangsjahren betrug die durchschnittliche Nutzung ca. 350 Stunden pro Jahr.

Nachdem die Nachfrage größer sowie die Nutzung immer mehr wurde, entschieden sich die Mitglieder schlussendlich im Jahr 2012 die bestehende Gemeinschaft in 2 Gruppen aufzuteilen. Daraufhin wurden 2 neue Krananhänger für die Gemeinschaften gekauft.

Nach Aufnahme einiger Neumitglieder zählte jede der beiden Gruppen schlussendlich 20 Mitglieder. In den vergangenen 5 Jahren fuhr die Gemeinschaft Kainreith im Durchschnitt ca. 400 Std. pro Jahr und die Gemeinschaft Theras ca. 325 Std. pro Jahr.

Nachdem 2017 der Bedarf des Krananhängers aufgrund der Borkenkäferproblematik nochmals anstieg, fiel die Krangemeinschaft Kainreith kurzfristig die Entscheidung für die kommenden Jahre einen zusätzlichen Krananhänger anzuschaffen um in Zukunft die Arbeiten im Wald schneller erledigen zu können und die Wartezeit auf den Krananhänger zu verkürzen.



Am 25. Jänner 2018 fand schließlich die Übergabe des zusätzlichen Kranwagens an die Gemeinschaft statt.

Als Resümee nach 13 Jahren, entstanden aus 1 Gemeinschaft mit 1 Krananhänger und einer Auslastung von ca. 350 Std. p. Jahr im Laufe der Jahre 2 Gemeinschaften mit nun 3 Krananhängern und einer Auslastung von über 900 Std. im Jahr 2017.

Wir wünschen der Gemeinschaft weiterhin ein unfallfreies Arbeiten, sowie viel Freude mit dem neuen Krananhänger.

Neue Krananhänger für die Gemeinschaften Thern und Frauendorf-Radlbrunn

Mitte Dezember konnten die 3 neuen Forstkranwägen der Marke Steindl-Palfinger an die bestehenden Gemeinschaften Thern und

Frauendorf-Radlbrunn ausgeliefert werden.

Nach 8 Jahren hartem Einsatz war die Zeit für einen Maschinentausch gekommen. Es handelt sich um Anhänger mit 11 to Nutzlast samt Kräne mit 8,5 m bzw. 9,5 m Ausladung in Hochsitzausführung. Als zusätzliche Ausrüstung wurden für den Transport von Gestrüpp Astwannen angeschafft. Weiters stehen jeweils eine Spaltzange zum Aufspalten von Langholz zur Verfügung. Lokal können noch Mitglieder aufgenommen werden.



In den beiden Gemeinschaften die seit 2009 bzw. 2011 bestehen sind mittlerweile ca. 70 Betriebe organisiert.

Durch die Gemeinschaft haben wir Mitglieder mit einem geringen Investitionsanteil ein professionelles Gerät zur Verfügung - ist Obmann Ernst Lembacher überzeugt.

Freischneiden von Windschutzgürteln, Seitenstreifen und Wegen mit der Astsäge!

Die Mitglieder der Astsägen - Gemeinschaft Horn, bieten die Möglichkeit zur Nutzung der Säge im Raum Gr. Burgstall/ Brunn a.d. Wild/ Horn/ Harmannsdorf/ Walkenstein/ Langau/ Drosendorf/ Ravelsbach an.

Solltest du dich für die Astsäge interessieren oder für weitere Informationen und Preisauskünfte wende dich an dein MR-Büro - Martin Binder (059060 380 76).



Mulchmähraupe Stockern



Das Gerät ist geeignet für Jungforstanlagen, auf Böschungen bis zu einer Maximalen Neigung von 55°, sowie auch für größere Flächen. Der Mulcheraufsatz hat eine Arbeitsbreite von ca. 1,20 Meter und es können Sträucher/ Äste mit einem Maximaldurchmesser von 6 cm gemulcht werden. Die Raupe selbst wird über eine Fernsteuerung, von den geschulten Bedienern, bedient.

Die Mitglieder bieten die Möglichkeit zur Nutzung der Mulchmähraupe an.

Für weitere Informationen und Preisauskünfte über die Mulchmähraupe wende dich an dein MR-Büro - Martin Binder (059060 380 76).

Steinige Felder? Nutze den Steinsammler der MR-Gemeinschaft



Die Mitglieder der Steinsammler-Gemeinschaft sind jedes Jahr im Frühjahr und Herbst im Großraum Horn/Drosendorf/Japons/ Weitersfeld/Retz mit ihrer Maschine unterwegs. Die routinierten Fahrer bearbeiten mit dem Sammler saarfertige Äcker, wobei die gesammelten Steine vom Bunker aus am Wegrand oder Anhänger abgeladen werden können.

Nicht nur Gemeinheitsmitglieder können den Steinsammler nutzen - gegen Voranmeldung wird auch bei Nichtmitgliedern gefahren.

Solltest du dich für den Steinsammler interessieren oder für weitere Informationen und Preisauskünfte wende dich an dein MR-Büro - Binder Martin (059 060 380 76)

Aus dem Bereich Service

Gartenbau und Grünraumpflege Team

Ein stark wachsender Zweig unseres Unternehmens ist die Grünraumpflege und der Gartenbau. In den letzten 5 Jahren konnten wir von 2 fix angestellten Mitarbeitern auf 5 Mitarbeiter steigern.

Hauptgründe dafür sind, dass wir Qualität zum fairen Preis bei einem Rundumservice bieten können. Im Gartenbau schaffen unsere Gartenplaner gemeinsam mit unseren Gärtnern jedes Jahr die verschiedensten Projekte.

„Jedes Gartenbauprojekt von groß bis klein wird am Ende ein Unikat sein!“



Feldhaas Eduard
Vorarbeiter
Grünraumpfleger



Leuthner Wilhelm
Landschaftsgärtner
Meister



Ösze Robert
Landschaftsgärtner



Suntinger Stefan
Gärtner
Grünraumpfleger



Weiner Markus
Gärtner
Grünraumpfleger

Aus dem Bereich Personalleasing

2017 - ein starkes Jahr

Wir verzeichneten 2017 das bisher umsatzstärkste Jahr. Wir konnten unseren Nettoumsatz um eine Million Euro im Vergleich zum Vorjahr steigern und schließen das Jahr 2017 mit 2,6 Mio. Euro Nettoumsatz ab. **Unser Team verkaufte über 89.000 Stunden.**

Sommer der Rekorde

Mit Ende Juli wurden erstmals mehr als 7.000 verkaufte Arbeitsstunden im Ring erreicht. Im August waren es dann 8.000, im September 10.000 und im Oktober sogar mehr als 12.000 verkaufte Stunden. Diese Höchstleistungen sind nur mit einem hervorragenden Team möglich - **Danke für diese Leistung!** Die hohe Nachfrage nach unseren Leasingarbeitskräften zog sich durch alle Branchen. In den umsatzstärksten Monaten konnten wir mehr als 170 Personen beschäftigen.

Personelles

Im Jänner wurde das Team mit Kerstin Hieblinger verstärkt. Sie hat das Bewerbermanagement für den Bezirk Horn sowie Tätigkeiten im Vertriebsinnendienst übernommen. Im ersten Halbjahr hat GF Markus Mihle die Agenden des Bereichsleiters ausgeführt, ab Juli wurde Roman Nigischer zum neuen Personalleasing-Bereichsleiter bestellt. Rosina Zach meisterte die Disposition und Maria Kirchner die Verrechnung.

Für Maschinenring werben und Tankgutschein kassieren!

Für Maschinenring werben und Tankgutschein kassieren! Stelle uns deine Heckscheibe für ein halbes Jahr als Werbefläche zur Verfügung und hol' dir dann deinen 50€ Tankgutschein ab. Diese Aktion gilt nur für Mitglieder und Dienstnehmer des MR Hollabrunn - Horn. Nähere Infos und Anmeldungen bis Ende März bei Roman Nigischer, T 059060/38033



**Dein Auto -
Unsere Werbefläche!**

**Jetzt Heckscheibe bekleben
lassen und Tankgutschein im
Wert von 50 Euro erhalten!**

Wingelhofer

Handschlagqualität
„Ihr verlässlicher Partner!“

& Söhne GmbH



Ihr Partner für:

- Traktoren
- Landmaschinen
- Erntetechnik
- Bodenbearbeitung

- Wein- u. Obstbautechnik
- Forst- u. Gartengeräte
- Spezialaufbauten
- Gebrauchsmaschinen

☎ 02948 - 8321

www.wingelhofer.at
A-2084 Starrein 55 - Hahnweg

FENDT

Das Full-Line Programm von Fendt – alles aus einer Hand!

Standardtraktoren • Weinbautraktoren
Raupentraktoren • Mähdrescher • Feldhäcksler
Quaderballenpressen • Rundballenpressen
Ladewagen • Feldspritzen • Selbstfahrspritzen
Scheibenmäherwerke • Trommelmäherwerke

ACA PARTNER WINGELHOFFER

Wingelhofer

Kann Massey Ferguson?

Kann man sich mir nicht leisten!

COMING SOON!

MF 3700 | 75–105 PS
AB 1M AUSSENREITE
+ Elektrische Steuerventile
+ Bis zu 95 l/min für die Arbeitshydraulik

MF | MAXIMAL FUNKTIONAL
+ branchenführendes Ersatzteilservice
+ Mobilität und Produktivität für Ihren Traktor

INTELLIGENTER PFLANZENBAU

AMAZONE

FRÜHJAHRESAKTION AKKU POWER PAKET

Alles für den Garten:

- Trimmer T15 E
- Heckenschere HS 14045
- Rasenmäher LC 347 VU
- 2 Akkus BU 20
- Ladestation OC 330

NUR € 1.190,00
statt € 1.424,00

FARM POWER

Präzise Striegeltiefe
genau im Punkt!

AEROSTAR-EXACT
Präzisions-Hackfrägen!

Bodenbearbeitung, die Freude macht. **Ginböck**

BLAU WIRKT BEFRIEDIGEND

DIE KREISELGE ZIRKON 12 – BEWAHRTES JETZT NOCH BESSER

LEMKEN



Landtechnik-Kompetenzzentrum

➔ Nummer 1 im Wald- und Weinviertel

- langjährige Erfahrung
- top-geschultes Personal
- Leih- und Vorführmaschinen
- kompl. ausgestellte Modellreihen
- mobiles Service bei Ihnen vor Ort
- LKW-Abholservice
- Ersatzteil-Direktversand
- umfangreiches Sortiment für Ackerbau und Weinbau

Beratung - Verkauf
Reparatur - Service

Alles aus einer Hand,
Handschlagqualität bei

Wingelhofer

TOP SONDERAKTIONEN

für Mitglieder des Maschinenringes und für Jäger



IM DURCHSCHNITT DATEN SIE 8 POTENTIELLE PARTNER, BEVOR SIE HEIRATEN.

DER CITROËN SPACETOURER

MIT BIS ZU 9 SITZPLÄTZEN.

AB € 35.900,-



VORSTEUERABZUGSBERECHTIGT



citroen.at

INSPIRED BY YOU CITROËN **und** TOTAL. Symbolfoto. Das Aktionsangebot und die genannten Ausstattungsdetails sind modellabhängig. Giltig bis auf Widerruf. Stand: Februar 2018. Weitere Details bei Ihrem CITROËN-Partner. Druck- und Satzfehler vorbehalten. VERBRAUCH: 5,1 - 5,9 L/100 KM. CO₂-EMISSION: 133 - 155 G/KM.



NISSAN INTELLIGENT MOBILITY



DER NEUE NISSAN X-TRAIL
JETZT SCHON AB € 22.790,-
INKL. € 1.200,- EINTAUSCHBONUS¹

Gesamtverbrauch l/100 km: gesamt 4,9; CO₂-Emissionen: gesamt 129,0 g/km.

Abb. zeigt Symbolfoto. € 1.200,- Eintauschbonus bereits berücksichtigt (bei Eintausch eines Fahrzeugs, das mindestens 6 Monate auf den Käufer zugelassen war). Aktion gültig bei Kaufvertrag bis 31.03.2018.

■ Lagerhaus | Hollabrunn-Horn

Unsere Lagerhaus Autohäuser:

3580 Horn, Prager Straße 50 | Tel.: 02982 / 3414 47

2020 Hollabrunn, Aspersdorferstr. 13 | Tel.: 02952 / 500 216



www.lagerhaus-hollabrunn-horn.at

Maschinenring Kreams - Gföhl



Johannes Schwarz
Geschäftsführung



Johannes Bäuchl
Kundenbetreuung
Service



Stefan Holzer
Kundenbetreuung
Agrar



Rupert Markel
Kundenbetreuung
Agrar



Waltraud Bergkirchner
Disposition, Soziale
Betriebshilfe



Martina Pichler
Sekretariat



Michaela Stummer
Sekretariat

Mitgliedsbeitrag 2018

Der MR Kreams-Gföhl hebt wie in den letzten Jahren unverändert Anfang April den Mitgliedsbeitrag 2018 in Höhe von € 65,00 plus € 3,00 Solidarbeitrag von seinen Mitgliedern ein.

Achtung!

Bitte geben Sie geänderte Daten (neue Kontonummer, eventuelle Betriebsübergaben) umgehend im MR-Büro bekannt, damit es zu keinen unnötigen Rückbuchungen und damit verbundenen Kosten kommt, die zur Gänze an die Mitglieder weiterverrechnet werden.

Kranwagen Reitern getauscht

Nach fünf Jahren war es nun wieder soweit. Der bestehende Nokka Kranwagen wurde eingetauscht.

Da die Bedürfnisse der Mitglieder aufgrund der vielen Jahre Krangemeinschaftserfahrung laufend steigen, hat man sich intensiv mit dem Neukauf beschäftigt. Um eine optimale Lösung zu finden, befassten sich Obmann Blauensteiner und Stationswart Fuchs intensiv mit dem Tausch.

Das Ergebnis dieser Bemühungen wurde in einer Vollversammlung vorgestellt und einstimmig abgestimmt.

Die Wahl fiel auf einen Palms H10D. Ausgestattet wurde dieser Wagen mit einem 8,5m Kran mit Doppelausschub, Eigenölversorgung und 4 Radbremse. Weiters bekam der Kranwagen auch eine pre Hydrauliksteuerung mit der der Kran auch vom Traktor aus gesteuert werden kann. Auch eine neue Wanne wurde angeschafft, um dem Gesetz der Ladegutsicherung zu entsprechen.

Der Maschinenring Kreams Gföhl wünscht den Nutzern dieser neuen, tollen Gemeinschaftsmaschine viele zufriedene Nutzungsjahre.



Einladung zur 42. Ordentlichen Vollversammlung des MR Krems-Gföhl

welche am Montag, den 26. März 2018 um 19.30 Uhr*
im Gasthaus Haslinger in Gföhl stattfindet.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch Obfrau Ludmilla Etzenberger, Festlegung der Beschlussfähigkeit, Ernennung des Protokollführers und des Mitfertigers
2. Grußworte
3. Genehmigung des Protokolls der vorjährigen Vollversammlung
4. Berichte
 - des Obmanns
 - des Geschäftsführers
 - der Kassaprüfer
5. Antrag auf Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung
6. Bericht des Landesverbandes
7. **Vortrag: „Maschinenring Energieeffizienzprojekt“ - Innovative Technik und Digitalisierung - Stichwort Landwirtschaft 4.0**
Referent: Ing. Mathias Brunner (Projektleiter Agrar MR NÖ-Wien)
8. Allfälliges, Schlussworte

Das Protokoll der letzten Vollversammlung liegt eine Stunde vor Versammlungsbeginn im Versammlungssaal zur Einsichtnahme auf.

*Die Vollversammlung ist bei Anwesenheit von 10 % aller stimmberechtigten Mitglieder beschlussfähig. Ist die Vollversammlung zur festgesetzten Zeit nicht beschlussfähig, so findet die Vollversammlung 30 Minuten später am selben Ort und mit derselben Tagesordnung statt, unabhängig von der Anzahl der erschienenen stimmberechtigten Mitglieder.

Anträge an die Vollversammlung bzw. zu Tagesordnungspunkten sind von mindestens fünf Vereinsmitgliedern zu unterzeichnen und mindestens drei Tage vor dem Termin der Vollversammlung beim Vorstand schriftlich einzureichen.

Im Anschluss an die Vollversammlung werden alle Anwesenden zu einem Schnitzel eingeladen.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Ludmilla Etzenberger
Obfrau

Johannes Schwarz
Geschäftsführer

Es erfolgt keine gesonderte Einladung per Post!

Selbstfahrende Mahl- und Mischanlage

Im Herbst 2017 wurden die ersten Gespräche bezüglich einer mobilen Mahl und Mischanlage für den Einsatz in der Landwirtschaft geführt. Das System war zu diesem Zeitpunkt nicht unbekannt, da es bereits einen Lohnunternehmer gab der diese Dienstleistung zufriedenstellend anbot. Es stellte sich die Frage der Flexibilität für die einzelnen Betriebe.

Zwei Betriebe übernahmen die Vorarbeit bezüglich Angebotseinholung, Begutachtung verschiedener Geräte etc.. Zu Beginn wurde in Erwägung gezogen eine von einem Traktor gezogene Mahl- und Mischanlage zu betreiben - wobei bald klar wurde, dass hier wieder die Flexibilität auf der Strecke bleibt, und der Preis der namhaften Hersteller doch höher als erwartet war.

Somit tendierte man wieder in Richtung selbstfahrender Arbeitsmaschine. Wichtig war, dass man mit dem Gerät vielfältig einsetzbar ist.

Es wurde Kontakt mit der Firma Tropper bezüglich eines LKW's aufgenommen. Hier ergab sich die Möglichkeit eine gebrauchte Mahl und Mischanlage in



Oberösterreich zu besichtigen. Bei dem Lastwagen handelt es sich um einen MAN mit 280 PS mit aufgebauten Standmotor mit rund 300 PS. Der Mischer, Mühle und Getreidequetsche sind von der Firma Tropper und fasst im gesamten 6000 kg fertigen Schrot.

Nach mehreren Abendterminen stand fest den zuvor besichtigten Lastwagen zu kaufen.

Die neu gegründete Gemeinschaft wird im Rahmen der MR-Technik organisiert und verwaltet. In erster Linie wird bei den Mitgliedsbetrieben gemischt, in weiterer Folge und je nach zeitlicher Verfügbarkeit soll die Möglichkeit bestehen auch bei Nichtmitgliedern diese Dienstleistung anzubieten.


LOIMER
wir verstärken unser Team und suchen ab sofort
**Traktorfahrer/in sowie
Vorarbeiter/in für den Weingarten**
Mindestlohn von € 1.790,00 Brutto/ Monat.
Überzahlung abhängig von Qualifikation,
Ausbildung und Berufserfahrung
Anforderungen:
Interesse an biodynamischem Weinbau,
selbständiges Arbeiten, Flexibilität, Belastbarkeit
Weingut Fred LOIMER
Langenlois; 02734/2239, weingut@loimer.at

**Professionelle
Saatgut-Mischungen
für dein Grünland**

**Sammel-
bestellung
bis 16. März!**
Informationen bei
deinem örtlichen
Maschinenring

Das MR Bonusprogramm bietet dir
als Maschinenring Mitglied in
Kooperation mit SAMENA SPEZIAL
nur die besten Grünland- und Feldfuttermischungen.

- 4% Mitglieder-Rabatt
- frachtfreie Lieferung österreichweit

klick rein unter
shop.maschinenring.at

Die Profis
vom
Land


Maschinenring

Sichelmulchergemeinschaft - Interessenten gesucht

Im Raum Gföhl im Umkreis von ca. 10km um Eisengraben besteht konkretes Interesse an einer gemeinschaftlichen Anschaffung eines Sichelmulchers.

Im Vorjahr wurde bereits ein Bednar MZ 4500 von der Firma Zuwach gemietet. Einige Interessenten konnten bereits in der Praxis erste Erfahrungen sammeln. Bezüglich der Größe des Mulchers wird bei ca. 4,5 m Einhalt geboten - damit der Mulcher mit betriebseigenen Traktoren betrieben werden kann.

Einsatzgebiete sollen sein: bei längeren Strohhalmen nach dem Drusch, zur Zerkleinerung von Begrünungen und z.B. bei der Aufarbeitung von Maisstroh.

Der Mulcher wäre inkl. Getriebekühlung vollausgestattet, was für eine längere Lebensdauer der Getriebekomponenten wichtig ist.



Die obligatorische Leitung übernahm Blauensteiner Josef aus Eisengraben.

Solltest auch du Interesse an dieser Gemeinschaft haben bitte um Info entweder an mich unter +43 664 65 18 356 oder an Blauensteiner Josef.



Jubiläumsausstellung in

Monegg 2, 4252 Liebenau

Fr. 13. und Sa. 14. April 2018

DEUTZ-FAHR Neuheitenvorstellung mit Möglichkeit zum Probefahren!

- Ausstellungs- und Vorführmaschinen
- DEUTZ Vorführtraktoren
- Husqvarna Frühjahrsangebot
- Mietmaschinen
- erweiterter Mietpark für die Saison 2018
- 10 % Rabatt auf alle Mietangebote bis Ende Juli 2018
- Interessante Jubiläumsangebote
- ... u.v.m.

Maschinenring Zwettl - Weitra



Alfred Steindl
Geschäftsführung



Markus Artner
Geschäftsführung-
Stellvertretung, Kun-
denbetreuung Agrar



Sandra Mayer
Kundenbetreuung
und Disposition Agrar



Johannes Krapf
Kundenbetreuung
Service



Reinhard Zeilinger
Kundenbetreuung
Personalleasing



Hermine Neunteufl
Verrechnung Service,
Soziale Betriebshilfe



Daniela Thaler
Buchhaltung, Verrech-
nung Agrar, Sekre-
tariat



Nicole Wunsch
Buchhaltung, Verrech-
nung KG, Sekretariat



Sonja Schönhofer
Buchhaltung

2 Idole des Maschinenringes sind leider von uns gegangen!

Der Maschinenring Zwettl-Weitra trauert um 2 lange Wegbeglei-
ter. Am 8. Jänner 2018 mussten wir uns von Altmann Hermann
verabschieden, der am 27.12.2017 nach schwerer Krankheit
verstorben ist. Er hat in unserem MR seit der Gründung laufend
bis zuletzt bei der positiven Entwicklung mitgewirkt, vor allem ist
er in ganz NÖ bekannt geworden, als die ersten „gelben“ Rund-
ballenpressen bzw. 4-Kantballenpressen bei der Strohsaison
unterwegs waren. Ebenso war er natürlich vom Leistungspflügen
weltweit bekannt, da er in den Jahren 1976 und 1983 Weltmeister
wurde.

Unser Gründungsobmannstellvertreter Fuchs Josef aus Möders-
höf bei Schweiggers ist nach schwerem Leiden am 11.2.2018
verstorben. Er war maßgeblich bei der Gründung im Jahr 1975 be-
teiligt und war bis 1984 im Vorstand, wo auch er beim Beschluss
im Jahr 1982 unter der Obmannschaft von Ehrenobmann Bach-
trog Josef zur hauptberuflichen Geschäftsführung von Wielander
Leopold positiv beigetragen hat.



Wir bedanken uns für euer positives Wirken für den Maschinenring und für eure langjährige Unterstützung und Freundschaft.

Steindl Alfred - GF vom MR Zwettl-Weitra

Einladung zur 43. Ordentlichen Vollversammlung des Maschinenringes Zwettl-Weitra,

**die am Dienstag, den 20. März 2018, um 19.30 Uhr
im GH Braith in 3911 Rottenbach 3 stattfindet.**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch die Obfrau
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung Protokoll der letzten Vollversammlung
4. Ansprachen der Gäste
5. Tätigkeitsberichte von Obfrau, Geschäftsführer und Kassabericht
6. Bericht der Kassaprüfer
7. Antrag auf Entlastung von Vorstand, Kassier und Geschäftsführung
- 8. Vorstellung Landwirtschaftsausbildungszentrum „NEU“
Edelhof durch Dir. Michaela Bauer**
9. Allfälliges

Das Protokoll der letzten MR-Vollversammlung liegt eine Stunde vor Versammlungsbeginn zur Einsichtnahme im Versammlungssaal auf.

Die Vollversammlung ist bei Anwesenheit von 10% aller stimmberechtigten Mitglieder bzw. ihrer Vertreter beschlussfähig. Ist die Vollversammlung zur festgesetzten Zeit nicht beschlussfähig, so findet die Vollversammlung 30 Minuten später am selben Ort und mit derselben Tagesordnung statt. Diese ist unabhängig von der Anzahl der erschienenen stimmberechtigten Mitglieder beschlussfähig, sofern schon in der Einladung darauf besonders hingewiesen worden ist (§9 /Punkt 7 der Satzungen).

Besonders freuen würden wir uns über zahlreichen Besuch der Bäuerinnen und unserer bäuerlichen Jugend!

Wir erlauben uns, Sie im Anschluss zu einem kleinen Imbiss einzuladen.

Für den Vorstand des MR Zwettl-Weitra

Renate Schrenk e.h.
Obfrau

Alfred Steindl e.h.
Geschäftsführer

Bericht des Geschäftsführers

Sehr geehrtes Mitglied!

Es vergeht nicht nur die Zeit sehr schnell, es gibt auch ständig Veränderungen innerhalb kurzer Zeit. Wenn ich auf die letzten Monate zurückblicke, hat sich sowohl betrieblich als auch privat bei unseren Mitarbeitern im Büro einiges verändert.

Herr Markus Pfeiffer-Vogl (MPV) konnte Mitte Jänner die kleine EMILIA erstmals in die Arme nehmen, natürlich sind die MR Angestellten mit einem Storch vorstellig geworden und konnten dem Jungvater gratulieren. Außerdem hat mich MPV bereits im Spätsommer 2017 informiert, dass er den elterlichen Betrieb übernehmen wird und daher leider keine Zeit mehr für die Einteilung der Gemeinschaftsmaschinen hat. Ich möchte mich recht herzlich

für seine Tätigkeiten bei uns bedanken, die er zu vollster Zufriedenheit durchgeführt hat.

Nach dem Ausschreibungsverfahren konnten wir per 1.2.2018 mit Mayer Sandra B.Sc. (siehe Vorstellung neue Mitarbeiter) die Nachbesetzung bereits durchführen. Sie wird neben den bisherigen Aufgaben der Einteilung der Gemeinschaftsmaschinen auch Artnet Markus bei den diversen Sitzungen (Abrechnungen, Kaufentscheidungen,...) unterstützen.

Frau Thaler Daniela hat mich ebenfalls informiert, dass sie bald Mutter wird. Aus diesem Grund wird Sonja Schönhofer bereits eingeschult, damit die Übergabe der Buchhaltung reibungslos erfolgen kann. In der letzten Vorstandssitzung haben wir

auch den heurigen Mitgliedsbeitrag beschlossen, der mit dem Index der Lohnerhöhungen gekoppelt ist. Er wurde bereits Anfang Februar 2018 einkassiert.

Das abgelaufene Jahr ist sehr positiv zu Ende gegangen, in dem vor allem die Bereiche im Winterdienst und Grünraumpflege (MR-Service) als auch MR-Personalleasing stark zugenommen haben. GF-Stv. und KG-Betreuer Artnet Markus ist ebenfalls laufend unterwegs, um den Gemeinschaftsanfragen nachzukommen, wo doch wieder etliche Maschinen im Jahr 2017 getauscht bzw. dazugekommen sind. Ich möchte noch auf die diesjährige Vollversammlung am 20.3.2018 hinweisen, bei der uns Frau Dir. DI Michaela Bauer die Veränderungen im landwirtschaftlichen Schulwesen incl. Umbauvorhaben präsentieren wird.

Ich hoffe, dass für Dich, liebes Mitglied, ebenfalls das Jahr 2018 viel Erfolg bringt, aber noch viel mehr wünsche ich Dir viel Schaffenskraft und Gesundheit.

Euer Geschäftsführer
Steindl Alfred

	2017	2018	Änderung
Mitgliedsbeitrag steuerfrei	40,00	40,00	Keine Änderung
Mitgliedsbeitrag steuerpflichtig inkl 20 % USt	47,85	50,00	Veränderung incl. Indexanpassung
Solidarbeitrag steuerfrei	1,89	3,59	Leichte Zunahme
Summe inkl Steuer	89,74	93,59	+3,85 Euro / Mitglied

Der Mitgliedsbeitrag ist ein wichtiger Bestandteil des Maschinenrings und dafür möchten wir großen Dank aussprechen.

50. Geburtstag von Alfred Steindl

Am Donnerstag, den 15. Februar 2018 wurde Alfred Steindl 50 Jahre alt. Die Kollegen/innen des MR Zwettl-Weitra überraschten den Jubilar mit einem netten Transparent.

Das gesamte Team wünscht dir, lieber Alfred, alles Gute zum Geburtstag!



10. Kuhfrühling in der Tierzuchthalle Zwettl

SAMSTAG, 17. März 2018
ab 19:30 Uhr:
Kabarett „Die Vierkanter“
mit dem Programm
„OHRakel vokale Prophezeiungen“
Rinderzucht hautnah

SONNTAG, 18. März 2018
09:00 Uhr: Hl. Messe
10:00 Uhr: Jungzüchter Cup
mit Showeinlagen
15:30 Uhr: Verlosung Gewinnspiel

freier Eintritt an beiden Tagen!

Neu beim Maschinenring

Sandra Mayer

Mein Name ist Sandra Mayer und ich bin seit Februar 2018 für Agrardispo und Agrarkundenbetreuung zuständig.

Ich wohne in Nondorf (Nähe Franzen) auf unserem Bio-Betrieb, dem Bio Blütenhof Mayer (www.bio-bluetenhof.com). Im November 2017 schloss ich mein Bachelorstudium „Agrarwissenschaften“ ab. Während meines Studiums durfte ich das Waldland-Team für ein Jahr unterstützen und auch im Lagerhaus Winkl verbrachte ich zwei meiner Sommer als Erntehelferin. Wenn ich nicht gerade zu Hause am Betrieb arbeite dann lerne ich Karate im Verein Bushido in Echsenbach, backe gerne Kuchen oder spiele Volleyball.

Ich freue mich auf viel Neues, viele nette Bekanntschaften und eine gute Zukunft.

Bei jegliche Anliegen, Fragen, Unklarheiten - einfach melden!

Ich wünsche eine schöne restliche Woche und möchte mich mit einem schönen Spruch verabschieden: Jeder starke Baum war einmal eine kleine Pflanze und jede große Tat beginnt mit einem kleinen, guten Gedanken.

Sandra Mayer



Sonja Schönhofer

Ich heiße Sonja Schönhofer und bin seit 29.01.2018 beim Maschinenring Zwettl-Weitra in der Buchhaltung/Verrechnung tätig. Ich wurde 1971 in Zwettl geboren und wohne nach ca. 20 Jahren beruflicher Tätigkeit in Wien seit 2009 wieder in Zwettl. Nach der HAK-Matura in Zwettl, war ich in verschiedenen Bereichen bei der Österreichischen Post AG in Wien tätig. Seit Abschluss der Buchhalter- und Bilanzbuchhalterprüfung im Jahr 2009 war ich ständig als Buchhalterin beschäftigt. Meine Freizeit verbringe ich gerne mit Tanzen, Wandern und Reisen.

Ich möchte mich nun neuen Herausforderungen stellen und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Sonja Schönhofer



Regenerative Mikroorganismen

Jetzt schon ans Frühjahr denken und für die Anbausaison vorbestellen!



Regenerative Mikroorganismen, auch bekannt als „Effektive Mikroorganismen“ („EMa“), wirken umfassend positiv auf das Bodenleben ein, unterdrücken Fäulnis und verdrängen pathogene Keime und Pilze (z.B. Schimmel).

WIR NORDWÄLDER QUALITÄTSMERKMALE:

- **Lieferung/Abholung in 250/500/1000 Liter-Gebinden**
- **Erstansatz** statt üblicher zweistufiger Vermehrung
- **Sehr hohe Bakteriendichte im Ferment** durch zeitnahe Erzeugung und geringe Lagerzeit
- **ALPHABAK Stammlösung & biologische Zutaten auch für Selberrmacher!**
- **Beste Qualität** durch **Niedrigtemperatur-Fermentation** und **lange Reifezeit**



**Bodengesundheit
durch Bodenleben**

WIR Nordwälder GmbH - 3922 Harmannstein 38 - 02815/665154 - wir@nordwaelder.at - www.nordwaelder.at

Soziale Betriebshilfe/Entlastungshilfe

Ein Anruf im Büro genügt

059060 - 383 (MR Zwettl-Weitra)



Ein Kuraufenthalt, eine schwere Krankheit, ein gebrochenes Bein - wer krank oder durch einen Unfall/Arbeitsunfall außer Gefecht gesetzt ist, braucht Zeit und Erholung, um wieder gesund zu werden. Das ist auch bei Landwirten nicht anders. Die nötige Ruhe zu finden, ist jedoch nicht immer einfach - eine Vielzahl an zu erledigenden Aufgaben am Hof kann nicht aufgeschoben werden, nicht immer sind noch ausreichend Arbeitskräfte vorhanden, um den Ausfall eines Betriebsführers zu kompensieren.

Bei Kur bitte VOR dem Aufenthalt im Büro melden (eine rückwirkende Beantragung ist nicht mehr möglich, Bezuschussung kann nur ab Meldedatum erfolgen).

Erster Ansprechpartner in solchen Situationen ist der regionale Maschinenring, der Betriebshilfe vermittelt und koordiniert.

Der MR Zwettl-Weitra kann dabei auf ein Netzwerk kompetenter und erfahrener Betriebshelfer zurückgreifen, im Regelfall ist innerhalb eines Tages ein geeigneter Helfer gefunden.



Abgesehen von der Vermittlung berät der Maschinenring die Landwirte umfassend zum Thema Betriebshilfe, unterstützt bei der Abrechnung und klärt detailliert über die Konditionen der SVB auf (ab Juli 2017 Erhöhung des Zuschusses pro Stunde von 8,- auf 9,50).

Die Abwicklung der Sozialen Betriebshilfe über den Maschinenring stellt für bäuerliche Familien somit eine wirkliche Entlastung dar, damit Genesung und Erholung im Vordergrund stehen können.

Auch für ein paar Tage Urlaub im Jahr (mindestens 3 Tage, davon 2 Werktag - Samstag gilt als Werktag) gibt es seitens des Landes NÖ eine Unterstützung (Entlastungshilfe). Die Abwicklung erfolgt ebenfalls über den Maschinenring. 10 Tage vor Urlaubsantritt im MR-Büro anrufen und es kann abgeklärt werden welche Unterlagen nötig sind und welcher Betriebshelfer in diesem Zeitraum vermittelt werden kann.



Herzlichen Dank an Markus Pfeiffer Vogl

Leider hat uns Markus verlassen. Ich möchte mich auf diesem Wege persönlich nochmals für seinen großartigen Einsatz bedanken. Ich habe sehr gerne mit ihm zusammen gearbeitet. Er hat seine Arbeit immer mit besten Wissen und Gewissen gemacht. Die Einteilung der Landwirte ist mit den vielen verschiedenen Charakteren oft schwierig. Die Landwirte sehen meist nur das Einzelne, aber der Maschinenring muss das Ganze sehen. Unser Markus hat mit seiner konsequenten und direkten Art und Weise diese Aufgabe bravourös gelöst.

Auf diesem Wege möchte ich dir privat und beruflich weiterhin viel Erfolg wünschen und ich freue mich, wenn sich unsere Wege wieder treffen.

Herzlichen Dank für deine tolle Arbeit, dein Kollege Markus Artner



Aus dem Agrarbereich

Es sind wieder sehr viele Gerätschaften und Gemeinschaften in Planung oder Ausarbeitung. Da wir schon über 170 Maschinen in der KG haben, sind die Abschlussarbeiten auch schon viel intensiver und zeitaufwändiger geworden. Daher habe ich noch weniger Zeit für Versammlungen. Es kann also nicht jeder Wunsch in den

Wintermonaten bearbeitet werden. Aus diesem Grunde wird es notwendig sein auch über die Sommermonate Versammlungen abzuhalten.

Ich möchte mich daher jetzt schon für euer Verständnis bedanken.



Geschäftsführer-Stv. Markus Artner

Tebbe - Einteilung

Sandra Mayer hat die Agenden von Markus Pfeiffer-Vogl übernommen. Ich bitte euch um Verständnis, dass bei der Einteilung vielleicht mehr Fragen gestellt werden als gewohnt. Bei zeitgerechter Anmeldung wird es weiterhin möglich sein eure Terminvorstellungen einzuhalten. Die Einteilung erfolgt in gewohnter Weise unter der Telefonnummer 0664 20 49 024.



Cambridge Walze Moniholz

Wir haben in Moniholz eine neue 6m Cambridge Walze stationiert. Diese wird auch extern verliehen. Falls du Bedarf hast, dann melde dich im MR Büro.

Güllefasserverleih - zurzeit nicht möglich

Im Frühjahr gibt es keinen externen Verleih. Es dürfen nur Mitglieder der bestehenden Gruppen fahren, da die Firmen extrem lange Lieferzeiten auf die neuen Güllefässer haben.

Danke für euer Verständnis

Mietmaschinen aktuell

- Tebbe Miststreuer
- Jeantil Miststreuer in manchen Stationen
- Wieseneinsaat Hatzenbichler 2-mal
- Kartoffel-Rollsternhacke
- Rollstriegel

Traktor Schwarzenbach-Sallingstadt

Mitte Februar haben wir einen John Deere 6130R im Lagerhaus Schweigggers übernommen. Der stufenlose Traktor ist vollwertig ausgestattet.



Aus dem Bereich Personalleasing

Weihnachtsfeier

Am 07.12.2017 fand im Gasthaus Mathe in Etzen die Weihnachtsfeier für die Dienstnehmer der Bereiche Personalleasing, Service und Betriebshilfe statt. Viele unserer Dienstnehmer nutzten die Gelegenheit für gemütliche Feierstunden in der Vorweihnachtszeit in freudiger Erwartung auf einige ruhige Tage zu Weihnachten.

Dieser Anlass gibt auch immer eine passende Möglichkeit wieder einmal **DANKE** zu sagen. **Danke für die geleistete Arbeit und die Kameradschaft untereinander.**

Rückblickend auf ein erfolgreiches Jahr und ein tolles Miteinander freut sich das Team des MR Zwettl-Weitra auf ein neues Geschäftsjahr.





IHRE HERAUSFORDERUNG. UNSERE LÖSUNG. DAS PASST.

Wir von winkler sorgen dafür, dass Ihre Landmaschinen dann einsatzbereit sind, wenn Sie sie brauchen.

Dank individueller Fachberatung, einem Sortiment von über 200.000 Ersatzteilen, Produkten rund um Werkstatt und Betrieb sowie einer ausgefeilten Logistik finden wir für jeden Reparaturfall eine Lösung.

Wie wir das schaffen, erfahren Sie unter www.winkler.de/agrarbetriebe

Winkler Austria GmbH
Westring 28
4600 Wels
Telefon: 07242 29029-0
wels@winkler.de

winkler
Das passt.

NEU- UND GEBRAUCHTMASCHINEN- AUSSTELLUNG IM LTC ZWETTL

8. bis 10. März 2018

ÖFFNUNGSZEITEN

8. und 9. März von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
10. März von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

LANDTECHNIK HIGHLIGHTS

- Maschinen- und Produktausstellung von führenden Landtechnik-Herstellern
- Fachliche Beratung von unseren Profi-Beratern
- Top-Gebrauchte zu fairen Preis

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Lagerhaus Technik-Center Zwettl

Galgenbergstraße 24, 3910 Zwettl
Tel.: 02822/52057-11, Fax: DW 22 • zwettl@lagerhaustc.at

UNSER
LAGERHAUS
DIE KRAFT AM LAND

Für Ihr leibliches
Wohl ist gesorgt!



lagerhaustc.at

Aktion Mitarbeiter wirbt Mitarbeiter

Lieber Dienstnehmer,

mit der Aktion „Mitarbeiter wirbt Mitarbeiter“ wollen wir im Ringgebiet Zwettl-Weitra erreichen, dass gute und zuverlässige Mitarbeiter aus eurem Bekannten- und Freundeskreis dazu ermuntert werden, zukünftig bei Maschinenring im Personalleasing zu arbeiten.

Wie funktioniert's?

Du schickst uns Bewerber aus deinem Bekannten- und Freundeskreis, die als Hilfs- oder Facharbeiter im Personalleasing arbeiten wollen oder gerade Arbeit suchen. Ebenso suchen wir tatkräftige Unterstützung von Landwirten, die sich als Teil- oder Vollzeitkraft etwas dazu verdienen wollen. Als neue Mitarbeiter zählen jene, die noch nie im MR Leasing gearbeitet haben. Wenn dieser Arbeiter mindestens 1 Monat bei MR Personal und Service eGen vollversichert angestellt wird, erhältst du eine Prämie von 100 €.

Wieso machen wir das?

Du kennst das MR-Personalleasing am besten und kannst deinem Freund oder Bekannten bereits eigene Erfahrungen, Arbeitsabläufe, Entlohnung, flexible Stundeneinteilung, Firmenstruktur, Firmenkontakt usw. erklären. Viele Arbeitssuchende wissen gar nicht, welche, oder wie viele, verschiedene Einsatzmöglichkeiten es bei Maschinenring gibt!

Darum rufen wir wieder die Aktion Mitarbeiter wirbt Mitarbeiter ins Leben, damit wir auch in Zukunft „Die besten Mitarbeiter im Land“ haben!



Maschinenring Personalleasing

Die besten Mitarbeiter im Land

Weitergesagt.

Jetzt MR-Personalleasing weiterempfehlen & 100€ Prämie kassieren.

Aktion Mitarbeiter wirbt Mitarbeiter 2018.

Du kennst jemanden, der gut ins Team der besten Mitarbeiter im Land passen würde? Dann schick ihn zu uns und kassiere eine Prämie von 100€.

Und so funktioniert's:

Du empfiehlst uns einer Person weiter, die vorher noch nie für MR-Personalleasing gearbeitet hat. Sobald diese für mindestens 1 Monat bei uns vollversichert angestellt ist, zahlen wir dir eine Prämie von 100€ aus.

Nähere Infos erhältst du in deinem Maschinenring-Büro oder bei deinem Maschinenring-Betreuer.

Mit freundlichen Grüßen
Reinhard Zeilinger



**Danke,
dass wir auf dich
zählen können.**

Maschinenring Waldviertel Nord



Harald Weber
Geschäftsführung



Christof Diesner
Kundenbetreuung
Service



Lukas Flicker
Kundenbetreuung
Service



Kurt Flicker
Kundenbetreuung
Agrar



Matthias Winkelbauer
Kundenbetreuung
Agrar und Forst



Daniel Manz
Kundenbetreuung
Personalleasing



Philipp Witzmann
Kundenbetreuung
Personalleasing



Martina Fucker
Verrechnung Agrar,
Soziale Betriebshilfe



Michaela Schuller
Verrechnung Service,
Sekretariat

Exkursion zur TECHAGRO nach Brünn am Sonntag, den 8. April 2018

Wir planen auch heuer wieder eine Fahrt zur Internationalen Messe für Landtechnik „Techagro“ nach Brünn. Die Exkursion findet am Sonntag, den 8.4.2018 statt.

Wir laden alle Landwirte des Waldviertels ein, daran teilzunehmen.

Fakten zur TECHAGRO:

- größte Landwirtschaftsmesse in Mitteleuropa
- Landtechnik auf nahezu 70.000 m²
- neueste Trends und Technologien in der Land- u. Forstwirtschaft
- Präsentationen weltweit führender Firmen
- reichhaltiges Rahmenprogramm zu aktuellen Branchenthemen
- zeitgleich mit der Veterinärmesse ANIMAL VETEX, der Forst- und Jagdmesse SILVA REGINA und der Fachmesse für nachwachsende Energiequellen in Land- und Forstwirtschaft BIOMASSE

Interessenten mögen sich bitte **bis 21. März 2018** verbindlich im Büro des Maschinenringes Waldviertel Nord (05 9060 312) anmelden. Die Buskosten von ca. € 30,- pro Person (je nach Teilnehmeranzahl) werden im Bus eingekassiert. Bitte daran denken, einen gültigen Reisepass mitzunehmen!

Abfahrtszeiten - 8. April 2018

Waidhofen/Thaya, Arbeiterkammerparkplatz	06:00 Uhr
Vitis, Turmöl-Tankstelle beim Kreisverkehr	06:20 Uhr
Göpfritz/Wild, Bahnhof	06:35 Uhr
Horn, EKZ Fa. Vögele	07:00 Uhr

Bei der Heimfahrt ist der Besuch eines Heurigen geplant.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme und einen interessanten Tag in Brünn.

Einladung zur Vollversammlung des Maschinenringes Waldviertel Nord

Datum: Mittwoch, 21. März 2018
Ort: RAIKA-Saal
Raiffeisenpromenade 1, 3830 Waidhofen/Thaya
Zeit: 19.30 Uhr*

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Vollversammlung
3. Grußadressen der Ehrengäste
4. Tätigkeitsbericht: Obmann, Geschäftsführung und Kassabericht
5. Bericht Kassaprüfer und Antrag auf Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung
6. Bericht Landesverband
7. Referat: „**Baumartenwahl nach Borkenkäferschäden**“
DI Karl Schuster (LK NÖ)
8. Diskussion und Allfälliges

Das Protokoll der letzten MR-Vollversammlung liegt eine halbe Stunde vor Versammlungsbeginn zur Einsichtnahme im Versammlungssaal auf.

*Die Vollversammlung ist bei Anwesenheit von 10 % aller stimmberechtigten Mitglieder bzw. ihrer Vertreter beschlussfähig. Ist die Vollversammlung zur festgesetzten Zeit nicht beschlussfähig, so findet die Vollversammlung 30 Minuten später am selben Ort mit derselben Tagesordnung statt. Diese ist unabhängig von der Anzahl der erschienenen stimmberechtigten Mitglieder beschlussfähig, sofern schon in der Einladung darauf besonders hingewiesen worden ist. (§ 9 / Punkt 7 der Satzungen)

Im Anschluss laden wir recht herzlich zu einem Imbiss ein.

Wir ersuchen alle Mitglieder des Maschinenringes Waldviertel Nord, alle interessierten Bäuerinnen und Bauern, sowie die bäuerliche Jugend um ihren zahlreichen Besuch.

Edmund Ringl e.h.
Obmann

Harald Weber e.h.
Geschäftsführer

Aus dem Agrarbereich

Strukturwandel in der Landwirtschaft -

Auswirkung auf Maschinengemeinschaften

Seit einiger Zeit müssen wir in unserem Maschinenringgebiet die Entwicklung beobachten, dass unsere Maschinengemeinschaften durch Eigenmechanisierungen mit Auslastungsproblemen konfrontiert sind. Man hat hier bei einigen Gemeinschaften bereits durch Auflösung und Verkauf reagiert.

Um bei den Gemeinschaften vertretbare Preise anbieten zu können, ist eine entsprechende Auslastung Voraussetzung. Bei der

Anschaffung wird oft sehr viel Ausstattung, Größe, gefordert, welche oft nicht einmal von diesen Mitgliedern genutzt wird. Dadurch entstehen hohe Kosten, welche von den aktiven Nutzern getragen werden müssen. In diesem Zusammenhang möchte ich alle Mitglieder von Maschinengemeinschaften ersuchen, die „gezeichneten Stunden“ zu nutzen.

Euer Kurt Flicker

Interessenten gesucht

Gruber Miststreuer im Raum Fromberg

Im Raum Fromberg-Waldenstein gibt es eine Gruppe von Landwirten, welche bereits im Vorjahr einen Miststreuer der Marke Gruber SM 850 ausprobiert hat. Dieser, von der Bauart besonders leichte Streuer, ist für Traktoren in der 90 PS Liga ideal. Dieser Streuertyp ist im Nachbarring Zwettl-Weitra vielfach erprobt.

Da die Entfernung zur Station Hirschenhof den Interessenten aus der Region Maschinenring Waldviertel Nord etwas zu weit

ist, hat man sich entschieden, eine eigene Gruppe zu bilden. Man hat hier den bereits im Vorfeld vom MR Zwettl-Weitra vorbestellten Streuer Gruber SM 850 gemietet.

Um die Maschine dauerhaft in der Region belassen zu können, ist eine entsprechende Auslastung zu gewährleisten. Darum gibt es hier die Möglichkeit, diese Maschine zu mieten.



Tebbe-Flotte erweitert



Die bereits aus 12 Streuern bestehende Flotte wird im heurigen Jahr um 2 Tandem-Streuer erweitert. So hat man sich bei der Vorstandssitzung am 12. Februar geeinigt, dass man 2 Streuer Tebbe DS 180 bestellen wird. Der erste Streuer wird ab Juni den Mitgliedern zu Verfügung stehen und wird in Ruders stationiert, wo bereits ein einachsiger DS 100 stationiert ist, welcher mittlerweile der Älteste der Flotte ist. Streuer 2 wird Anfang September geliefert werden. Hier wäre ein Einsatzgebiet zwischen Merkenbrechts und Raabs an der Thaya geplant. Man ist noch auf der Suche nach einer geeigneten Station.

Mietmöglichkeit unseres STEYR Multi 4095

Wir möchten auf die Mietmöglichkeit unseres STEYR Multi 4095 ecotech Komfortmodell mit 99 PS hinweisen. Der Traktor ist in Waidhofen stationiert und die Einteilung erfolgt im Büro.

40 km/h Ausführung; 4 dw. Steuergeräte, 2 davon elektro-hydraulisch; Druckluftanlage; Einhandbedienung „Joystick“; Kabinenfederung; Klimaanlage; HAUER Fronthydraulik; 2 Zusatzleitungen, 1 x 3- und 2 x 7-polige Steckdose vorne; Unterzug (bis zur Hinterachse) montiert, Bereifung: V: 340/85R24 H: 420/85R34

Es können auch noch weitere Geräte gemietet werden, wie z. B. V-Schneepflüge zum Verteilen der Maissilage, diverse Autoanhänger, ein Minibagger und Kleingeräte (Erdbohrer, Strauchhäcksler, etc.).



**Interessenten können sich im Büro
Maschinenring Waldviertel Nord melden.
(059060 312 70)**

Aus dem Bereich Service

Winterdienst

In den letzten Jahren stieg die Anzahl der Winterdienstverträge, sowohl bei diversen Unternehmen bzw. Gemeinden, als auch bei privaten Hauseigentümern immer weiter an. Das führt dazu, dass wir regelmäßig neue Mitarbeiter/Landwirte/Privatpersonen suchen, die für uns den Räum- und Streudienst durchführen.

Sollten Sie ein Teil unseres Unternehmens werden wollen, können Sie sich gerne jederzeit bei bei Christof Diesner (Tel.: 0664 96 06 400) oder Lukas Flicker (Tel.: 0664 885 795 49) melden. Wir freuen uns immer wieder, neue „Winterdienstler“ begrüßen zu dürfen, damit wir die zahlreichen Aufträge auch in Zukunft regelkonform und zur vollsten Zufriedenheit unserer Kunden erledigen können.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei unseren derzeitigen Winterdienst-Dienstnehmern für ihre enorme Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit bedanken.



Job gesucht?

Arbeiten beim Maschinenring Waldviertel Nord



Für einen Zeitarbeitsjob bei Maschinenring Personal spricht einiges:

- umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten
- vielfältige Einsatzmöglichkeiten
- Arbeitsstellen in der Heimatregion
- flexible Zeiteinteilung und Urlaubseinteilung
- stabiles Dienstverhältnis
- persönliche Betreuung

Für Arbeitskräfte aus der Landwirtschaft ist es dank der hohen Flexibilität der Zeitarbeitsjobs möglich, Hof und Zuverdienst unkompliziert zu verbinden.

Der Maschinenring ist der verlässliche Partner mit Arbeitsplätzen in deiner Region für motivierte Facharbeiter und Hilfskräfte mit kurz- und langfristigen Einsatzmöglichkeiten in über 250 Berufen.

Nähere Informationen erhalten Sie jederzeit unter:

Philipp Witzmann

0664/91 92 682

philipp.witzmann@maschinenring.at

Daniel Manz

0664/96 06 168

daniel.manz@maschinenring.at



AGRANA **Stärkeindustriekartoffelanbau**

Neue Konditionen 2018

AGRANA weitet laufend die Vertragsmengen für Stärkeindustriekartoffeln und **BioStärkeindustriekartoffeln** aus. Planen Sie langfristig Ihre individuellen Erweiterungsmöglichkeiten!

Innovativen und zukunftsorientierten Landwirten bietet AGRANA die Möglichkeit, sich im Rahmen der STIK/BIO-STIK-Produktion ein attraktives Einkommen zu sichern.

AGRANA Stärkeindustriekartoffel

Erhöhter Vertragspreis 2018

Plus Prämien für Kombiverträge

STIK+Ethanolgetreide

STIK+Actiprot



AGRANA BioStärkeindustriekartoffel

Erhöhter Vertragspreis 2018

Aktionspreis beim Kauf von BioAgenasol



**Kontaktieren Sie die Rohstoffabteilung
im AGRANA Werk Gmünd.**

AGRANA Stärke GmbH-Werk Gmünd
3950 Gmünd, Conrathstraße 7

Tel.: 02852/503 19301 email: rohstoffgs@agrana.com

Verkaufe:

Verkaufe Mährescher John Deere 9540i, Bj. 2007, SW 5,50 m, SW-Wagen, autom. AHV, Rapstrenner Ber. 800/65R 32, Pendelausgleich, Infrarotkamera, 1.034 Druschstd., Top Zustand. VB 91.000,- €
0676/860712898

Spearhead Stubble Master 500, Sichelmulcher, BJ 2015, 5 m Arbeitsbreite, Tandempendelachse, Weitwinkelgelenkwelle, Beleuchtung, neuwertig, VP. € 16.650,- exkl. 20% Ust.
Tel.: 0664/3109800

Feldspritze Jessernig 700 I, 15 m Balken - 5 TB, Doppelflachstrahldüsen O3, Füllanschluss, Einspülsieb, Ansaugkupplung für Fronttank, Alu-Balken mit Pendelausgleich und sehr gutem Zustand. Plakette bis 2019, Bis zuletzt im Einsatz. Alter entsprechend sehr guter Zustand, 2042 Guntersdorf. Preis: € 890,-
Tel.: 0676/7295910

Sonnenblumenschifferl - 5 Stk., kaum gebraucht, waren auf J. Deere Drescher. VP: € 225,-
Tel.: 0676/7295910

Bio Platterbsen/Pferdebohnenmischung (1:2), getrocknet, gereinigt abzugeben. Preis ab € 0,70/kg
Tel.: 0676/7295910

GFK Leidenfrost Weintanks 3000 abzugeben. Preis: € 0,10/l
Tel.: 0676/7295910

GFK Bottiche grün, 1500 l bis 2000l abzugeben. Preis: € 0,10/l
Tel.: 0676/7295910

Maischewagen 3.500l Bauer abzugeben. GFK Tank, Rebler, Edelstahlgasse erhöht, Ideal auch als Transportfass, usw. Preis: € 850,-
Tel.: 0676/7295910

Horizontalspindelpresse Howard, 1600 S, Presskorb Edelstahl, 1.600 l, Mostwanne, elektronische Steuerung, 380 V, voll funktionsfähig, 2042 Guntersdorf. VP: € 1.350,-
Tel.: 0676/7295910

Krone Titan 6/36D Erntewagen, 35 Messer, 3 Dosierwalzen, BJ 1999, elektr. Bedienung, wenig gebraucht 02815/6742 oder 0664/73668532

Kuhn Siloblockschneider 02815/6742 oder 0664/73668532

Vollautomatisierten Heuverteiler, Buchmann Express, Durchmesser 500, Länge 25 m, guter Allgemeinzustand, ab sofort verfügbar, Selbstmontage, Preis auf Anfrage; Holzzange, hydraulischer Teleskopauszug, elektrische Steuerung, Baujahr 2016
0664/4356571

Notstromaggregat 20 KW
0664/9108069

Schaeff Bagger 1.48
0664/9108069

OK Kettenbagger 2.48
0664/9108069

Buchenholz, pro Raummeter inkl. Zustellung: 70,-; geschnitten, 33 cm, inkl. Zustellung: 80,-
0664/1360297

Strohrundballen 1,75 m Durchmesser
0664/3852249

Erntekisten nach Maß
0699/12332351

Krone Titan 4/32 L, Bj. 98, Kratzboden u. Heckklappe hydr., neue Rinnerachse, neue 2 Leiter DL- Anlage, Bremstest für 25 km/h Tafel, 17 Messer, Bereifung 19.0/45-17, Topzustand. VB 9500,-,
0664/73508868

Pöttinger Erntewagen, 25 m³, 25 Messer
Tel. 0664/78 72 348

Siloschneidezange 1,2 m
Tel. 0664/78 72 348

Vogel&Noot Grubber 5 m, gezogen, Terra Lift, Terra Cult, 4 Arbeitsreihen, Mischer und Ringwalze, Bj. 2005, guter Zustand - sofort einsatzbereit, Standort: 3902 Vitis,
0664 88592742, 02841 5374

Pflanzentauschmarkt am 21.04.2018, 9-13 Uhr, am Wurmhof Fam. Thaller, 3910 Zwettl, Standgebühr 10 €/Tisch, Anmeldung bis 16. April 2018 unter 0699 15 99 66 97 oder info@wurmhof.at

Biete:

Übernahme Kartoffel-Rodearbeiten mit Grimme 75-30 im Raum Zwettl und Waidhofen an der Thaya.
0664/5477840



Mit dem optionalen Zinken-Schneidwechelsystem kann die Karat werkzeuglos an unterschiedlichste Einsatzbedingungen angepasst werden.

**BLAU WIRKT BEFREIEND
DER GRUBBER KARAT – FÜR ALLE,
DIE AUF VIELSEITIGKEIT SETZEN**

Der Intensiv-Grubber Karat ist der Alleskönner unter den Grubbern. Mit seinen auswechselbaren Scharen ist er bestens für die flache und mitteltiefe Stoppelbearbeitung und die krumentiefe Lockerung zur Mulchsaat gerüstet:

- Arbeitstiefen von 5–30 cm
- zehn Scharversionen für unterschiedliche Einsatzzwecke
- automatische Hohlscheiben-Anpassung an die Arbeitstiefe
- Arbeiten ohne Seitenzug durch optimierte Zinkenordnung

Ihr Gebietsverkaufsleiter:
Herbert Bitteneuer, mobil 0664 821 57 38, h.bitteneuer@lemken.com

lemken.com

LEMKEN
The Agrition Company



Bernhard Altmann
 Verkauf Maschinen
 0664/ 333 333 0
bernhard.altmann@altmann-gmbh.at



Johann Kasper
 Verkauf Pflanzenschutz
 0664/ 432 32 54
johann.kasper@altmann-gmbh.at



Alexander Kögl
 Verkauf Maschinen
 02622/ 42151-0
verkauf@altmann-gmbh.at

Altmann GmbH - Feuerwerksanstalt 584 - 2700 Wiener Neustadt www.altmann-gmbh.at

Cluster
News

Besseres Grünland, besseres Futter

Gesundes, artenreiches Grünland bietet das beste Futter für Wiederkäuer: Eine abwechslungsreiche Zusammensetzung sorgt für eine ausgewogene Nährstoffzufuhr. Damit kann beispielsweise die Milchleistung der Kühe verbessert werden. Denn gerade in Milchviehbetrieben ist das betriebseigene Grundfutter die wichtigste Grundlage der Energie- und Eiweißversorgung. Es gilt: Je höher die Grundfutterleistung, desto weniger konzentrierte Energie- und Eiweißfuttermittel sind zur Ergänzung notwendig. Auf drei Wegen unterstützt der Maschinenring die Steigerung der Grünland-Qualität: Wissensvermittlung, Agrar-Dienstleistungen, Gemeinschaftsmaschinen. Denn die Organisation will die Erfahrungen aus dem Versuchswesen in die Praxis bringen – die

Gemein, diese Rispe

Die Gemeine Rispe breitet sich in Mehrschnittwiesen massiv aus. Sie führt zur geringeren Futteraufnahme oder zur Futterverweigerung.

Dieses Untergras besiedelt Lücken, die schnittempfindliche Obergräser (z.B. Knautgras, Wiesenschwingel) hinterlassen. Oft sinkt der Ertrag durch fehlende Obergräser, weshalb die Landwirte noch mehr düngen – und die Gemeine Rispe noch mehr wuchert. Innerhalb von zwei bis vier Jahren kann sie bis zu 80 Prozent der Grasnarbe einnehmen. Zur Bekämpfung eignen sich gezielte Nachsaaten, bevor sie sich breit macht, sowie Stark-Striegel, um den Flachwurzler auszustriegeln.

Landwirte sollen von der Theorie, von den Erfahrungen der Forschung profitieren. So sparen sie sich langwierige, kostenintensive Versuche und Irrtümer am eigenen Betrieb.

Mit den Agrar-Dienstleistungen des Maschinenring erhalten die Grünland-Bauern Zugang zu Maschinen, deren Anschaffung sich für sie nicht lohnt, bzw. wo Spezialwissen benötigt wird: Sie können Grünland-Striegel ebenso in Anspruch nehmen wie das Mähen und Schwaden. Denn das Mähen auf der richtigen Höhe –

ohne Futterverschmutzung – will genauso gekonnt sein wie das schonende Befahren, um den Untergrund möglichst wenig zu verdichten und damit unerwünschten Gräsern und Kräutern keinen Vorschub zu leisten. Eine weitere Variante, wie der Maschinenring Grünland-Betriebe unterstützt, sind Gemeinschaftsmaschinen. Tun sich mehrere Landwirte zusammen, dann kann es sich eben doch lohnen, den Grünland-Striegel zu erwerben. So kann effiziente, moderne – und damit oft auch teurere – Technik auch auf kleineren Betrieben einzug halten.

Internationaler Grünland- und Viehwirtschaftstag 2018

Veranstalter:

- LWBFS Otterbach
 - Österreichische Arbeitsgemeinschaft für Grünland und Viehwirtschaft (ÖAG)
 - HBLFA Raumberg-Gumpenstein
 - Landwirtschaftskammer Oberösterreich
 - Fleckviehzuchtverband
 - LANDWIRT
 - Maschinenring Oberösterreich
- Zeit: 29. April 2018, 09:00 Uhr
Ort: Otterbach 9
4782 St. Florian am Inn
Info: www.gruenlandtag.at

”

Wir wollen Erfahrungen aus der Theorie in die Praxis bringen und den Landwirten langwierige Versuche und Irrtümer ersparen.



Roman Braun
Agrarbetreuer
Maschinenring
Oberösterreich

“

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDESMINISTERIUM
FÜR NACHHALTIGKEIT
UND TOURISMUS

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



Clusterprojekte in NÖ

Cluster
News

Chancen und Nutzen für die NÖ Maschinenringmitglieder



In zahlreichen Veranstaltungen und Diskussionen wurden verschiedenste Themengebiete des Agrarbereiches mit den verantwortlichen Mitarbeitern der Maschinenringe analysiert und schlussendlich einigte man sich auf folgende Clusterprojekte die nun vertiefend aufgearbeitet werden:

Energie-
effizienz

Projekt „Energieeffizienz“



Projekt „Ausbildung zur Wirtschafts- und Agrar Fachkraft“

In der aktuellen Ausgabe wollen wir dich über den aktuellen Stand im Projekt „Energieeffizienz in der Landwirtschaft“, über die Tarife für das Maschinenring Mobil RTK Signal sowie über die weiteren Schritte im Projekt informieren. Außerdem berichten wir über die Ausbildung zur Wirtschafts- und Agrar Fachkraft.

Energie-
effizienz

Projekt „Energieeffizienz“

Energieeffiziente Außenwirtschaft

Um die Erderwärmung unter 2°Celsius zu halten, sind in allen Bereichen Einsparungen notwendig. Für die Landwirtschaft bedeutet das, vor allem in der Bewirtschaftung der Acker- und Grünlandflächen den Ressourceneinsatz zukünftig effizienter zu gestalten, um nachhaltig den Treibstoff-, Dünge- und Pflanzenschutzmitteleinsatz auf der Fläche zu reduzieren. Daher zielt das Maschinenring Cluster Projekt auf Energieeffizienz-steigernde Maßnahmen in der Außenwirtschaft ab.

„Die Digitalisierung der Landwirtschaft eröffnet viele Potenziale“, so Robert Winkler, Leitung Agrar Maschinenring Niederösterreich-Wien, „beispielsweise können Lenksysteme durch geringere Überschneidungen beim Säen oder Ernten Treibstoff sparen und so auch die Kosten senken.“ Er ergänzt: „Wir wollen herausfinden, wie groß die Einsparungen wirklich sind und wo der größte Hebel ist. In zwei Workshops haben wir mit niederösterreichischen Landwirten das Potenzial der Digitalisierung evaluiert. Daraus entstand beispielsweise ein Anforderungskatalog für Farmmanagement-Informationssysteme.“

Eine erste Maßnahme aus dem Maschinenring Cluster Projekt ist die kostengünstige Bereitstellung eines flächen-

deckenden und markenunabhängigen Mobil RTK Signals („Maschinenring RTK“) für den Einsatz von Lenksystemen. Weitere Eckpfeiler sind Spritspartrainings, Schulungen hinsichtlich Fahrverhalten sowie der optimierte Einsatz dieser Systeme.

Robert Winkler dazu: „Entscheidend ist es, möglichst viele Landwirte auf die Vorteile von ressourcenschonenden und effizienzsteigernden Techniken aufmerksam zu machen, sie bei der Anschaffung zu unter-

stützen und die Bildung von Maschinen-gemeinschaften zu forcieren, um diese Innovationen auch kostengünstig und schlagkräftig einsetzen zu können.“



Günstigeres RTK für Studien-Teilnehmer

Die Abkürzung RTK (engl. „Real Time Kinematic“) bezeichnet ein Verfahren zur präzisen Bestimmung einer geografischen Position mit Hilfe mehrerer GPS Satellitensignale. Dabei wird ein Korrektursignal, welches das am Traktor empfangene GPS Signal korrigiert, über das Mobilfunknetz übertragen (Mobil RTK). Als Referenzstationen zur Berechnung der Korrekturdaten dienen die maschinenringeigenen Basisstationen. Der Maschinenring bietet ein herstellernerutrales Signal an, das bestmögliche Genauigkeit (ca. +/- 2,5cm) und eine dauernde Reproduzierbarkeit der Positionen liefert. Mathias Brunner,

Projektleiter Agrar beim Maschinenring Niederösterreich-Wien, über das RTK Netz, das der Maschinenring installiert hat: „Im Gegensatz zu Funk-RTK ist bei der Mobil RTK Technik keine Sichtverbindung zur Basisstation erforderlich, lediglich eine Internetverbindung. Es wird immer die Station mit dem besten Signal ausgewählt, auch bundesländerübergreifend. Derzeit bietet der Maschinenring sein Signal zu untenstehenden Konditionen in Niederösterreich, Oberösterreich und Salzburg an. Eine Ausweitung der Signalabdeckung in Teilen der Bundesländer Steiermark und Burgenland ist für das Frühjahr 2018 geplant. Mathias Brunner weiter: „Ein zusätzliches Feature ist die Aufzeichnung der Arbeitseinsätze und der dabei tatsächlich gefahrenen Fahrspuren am jeweiligen Schlag mit Hilfe des webbasierten RTK Clue Manager Portals.“ Landwirte, die ihre Daten zur Auswertung des Energieeinsparpotenzials zur Verfügung stellen, erhalten einen vergünstigten Tarif: Statt € 490 netto/Jahr zahlen sie € 100 netto/Jahr für das Maschinenring Mobil RTK Signal. Es ist möglich, über den Maschinenring kostengünstig eine so genannte M2M Multinetz-SIM-Karte zu beziehen (siehe Tarifübersicht). Diese nutzt automatisch das Mobilfunknetz mit dem besten Signal - auch ausländische Netze angrenzender Staaten - damit eine möglichst ständige Verbindung zwischen Maschine und „dem Internet“ gegeben ist, auch in Gebieten mit schlechterer Netzabdeckung durch einzelne Mobilfunkanbieter.

reinen Fahrspuren am jeweiligen Schlag mit Hilfe des webbasierten RTK Clue Manager Portals.“ Landwirte, die ihre Daten zur Auswertung des Energieeinsparpotenzials zur Verfügung stellen, erhalten einen vergünstigten Tarif: Statt € 490 netto/Jahr zahlen sie € 100 netto/Jahr für das Maschinenring Mobil RTK Signal. Es ist möglich, über den Maschinenring kostengünstig eine so genannte M2M Multinetz-SIM-Karte zu beziehen (siehe Tarifübersicht). Diese nutzt automatisch das Mobilfunknetz mit dem besten Signal - auch ausländische Netze angrenzender Staaten - damit eine möglichst ständige Verbindung zwischen Maschine und „dem Internet“ gegeben ist, auch in Gebieten mit schlechterer Netzabdeckung durch einzelne Mobilfunkanbieter.

Maschinenring Mobil RTK Signal - Tarifübersicht

Variante	A	B	C
Spezifikation	* ohne MR SIM Karte ¹⁾ *Zustimmung zur Datennutzung durch den MR im Rahmen des Energieeffizienz Projekts ²⁾	* inkl. MR Multi-SIM Karte ²⁾ *Zustimmung zur Datennutzung durch den MR im Rahmen des Energieeffizienz Projekts ³⁾	ohne MR SIM Karte ¹⁾ *Ohne Zustimmung zur Datennutzung durch den MR im Rahmen des Energieeffizienz Projekts ³⁾
Nettopreis (€/Lizenz/a)	€ 100,-	€ 199,-	€ 490,-

¹⁾ Sollte die SIM-Karte die Funktion des Lenksystems beeinträchtigen, ist die Inanspruchnahme des MR Mobil RTK Betreuers kostenpflichtig (normale Geschäftszeiten: 45€ brutto/h).
²⁾ MR Multinetz-SIM-Karte (alle Netze, MR Jahresdatenpool) - Inanspruchnahme MR Mobil RTK Betreuer während der normalen Geschäftszeiten inkludiert.
³⁾ Gemäß Nutzungsvereinbarung - Kontakt/Beratung in Ihrem Maschinenring Büro.

Die nächsten Schritte

Im Zuge des Energieeffizienzgesetzes, welches große Unternehmen, aber auch Energielieferanten verpflichtet, bei sich selbst, bzw. im Falle der Energielieferanten bei deren Endkunden energieeffizienzsteigernde Maßnahmen umzusetzen, erarbeitet der Maschinenring Niederösterreich Wien in Zusammenarbeit mit der Universität für Bodenkultur zwei Modelle, welche die Einsparpotenziale durch den Einsatz von Reifendruckregelanlagen und Lenksysteme beschreiben. Diese beiden Maßnahmen möchten wir für unsere Landwirte bei der österreichischen Energieagentur (Energy Agency) zertifizieren lassen und bewertbar machen. Zusammenfassend ist unser Ziel, diese Zertifikate, welche im Endeffekt bares Geld wert sind, handelbar zu machen, um unsere Landwirte, welche diese effizienzsteigernden und umweltschonenden Techniken einsetzen, entsprechend zu belohnen. Bei den beiden Workshops zum Thema „Digitalisierung - Chancen und

Nutzen für die Landwirtschaft“, haben wir uns, gemeinsam mit interessierten Landwirten aus ganz Niederösterreich, ein Bild über praxisorientierte Anforderungen und Funktionen für Farmmanagement- und Informationssysteme machen können. Dieser Input unserer Landwirte hilft uns, unsere bestehenden Systeme zu verbessern und zukünftige Softwareanwendungen entsprechend praxisnahe gestalten zu können. Gemeinsam mit dem BLT Wieselburg gilt es dieses Wissen nun auszuarbeiten, zu bündeln und in bestehende bzw. neue Strukturen umzusetzen. Weiters wird unser Projekt, voraussichtlich ab Mitte 2018, auf mehrere Bundesländer ausgerollt werden.

Wichtige Akteure im Projekt „Energieeffizienz“: Unsere Landwirte!

Die Maschinenringe Oberösterreich, Salzburg und Steiermark haben bereits Interesse gezeigt. Die ersten Gespräche über eine bundeslandübergreifende Zusammenarbeit fanden bereits statt. Wir sind zuversichtlich, hier gemeinsam einen wesentlichen Mehrwert und Nutzen für unsere Landwirte, aber auch für unsere Gesellschaft schaffen zu können. Das Thema Energieeffizienz und Nachhaltigkeit betrifft uns nämlich alle!





Projekt „Ausbildung zur Wirtschafts- und Agrar Fachkraft“

Ausbildung zur Wirtschafts- und Agrar Fachkraft

Innovative Maschinenring Ausbildung jetzt auch in NÖ

Wie in allen Sparten, werden die beruflichen Anforderungen auch in der Landwirtschaft anspruchsvoller und vielfältiger. Die Zukunft gehört vielseitig ausgebildeten Spezialisten mit Kompetenzen in unterschiedlichen Gebieten, die über den reinen Agrarbereich hinaus als gefragte Fachkräfte beste Berufsaussichten genießen werden. Diese landwirtschaftlichen Fachkräfte mit allgemeinen wirtschaftlichen Zusatzqualifikationen auszubilden, hat sich der Maschinenring Oberösterreich vor 2 Jahren zum Ziel gesetzt, und soll jetzt auch in Niederösterreich umgesetzt werden.

Mehr wissen. Mehr können. Mehr erreichen.

Unter diesem Motto führt der zweijährige Ausbildungsweg zur „Wirtschafts- und Agrarfachkraft“ die Teilnehmer im bezahlten Praxiseinsatz durch die drei Kerngebiete des Maschinenring. So sammeln die Absolventen jeweils mehrere Monate hindurch praktische Erfahrung in den Feldern Agrar, Service und Personalleasing.

Neben dem Praxisschwerpunkt steht während der Wintermonate die Kursausbildung mit Einzel- und Gesamtabschluss

auf dem Programm. Die Kurskosten übernimmt zu 100 Prozent der Maschinenring. Dabei erlangen die Trainees vielschichtige Qualifikationen in den Bereichen Tier und Technik, Gartengestaltung und Grünraumpflege. Im Zuge der Ausbildung, die auch Interessenten ohne landwirtschaftlichen Hintergrund offen steht, absolvieren die Teilnehmer beispielsweise einen Schweißkurs, erwerben handwerkliche Grundkenntnisse, den Staplerschein und den Führerschein E zu B sowie viele andere wertvolle Fertigkeiten.

Beim Lernen Geld verdienen

Die Ausbildung zur MR Wirtschafts- und Agrarfachkraft erfolgt im Rahmen einer fixen Anstellung, bei der die Teilnehmer vom ersten Tag an ein Gehalt mit kollektivvertraglich geregelter Bruttolohn beziehen.

Auch Jugendlichen, die nicht von einem landwirtschaftlichen Betrieb stammen, öffnet sich somit der Zugang zur Maschinenring-Organisation mit der Möglichkeit, nach Abschluss der zweijährigen Ausbil-

dung in ein Vollzeitdienstverhältnis übernommen zu werden. Das in Österreich einzigartige Ausbildungskonzept vermittelt den zukünftigen Wirtschafts- und Agrarfachkräften fundierte Kenntnisse, die sich jederzeit durch ergänzende Kurse bis hin zum Lehrabschluss ausbauen lassen. Die Ausbildung zur Wirtschafts- und Agrarfachkraft steht allen Interessentinnen und Interessenten offen, die mindestens 17 Jahre alt sind, den erfolgreichen Abschluss einer landwirtschaftlichen Fachschule bzw. einer Mittelschule oder einer Lehre im Bereich Handwerk bzw. Land- und Forstwirtschaft vorweisen können und den Führerschein Klasse B besitzen. Zu den persönlichen Voraussetzungen zählen weiters Flexibilität bei den Einsätzen und die Bereitschaft zur 12-Monats-Durchrechnung.



- Fixe Anstellung mit kollektivvertraglich geregelter Bruttolohn vom ersten Tag an
- Kein landwirtschaftlicher Hintergrund erforderlich
- Bis hin zum Lehrabschluss ausbaubar



Einsatz rund um den Maschinenring

Als künftige Wirtschafts- und Agrarfachkräfte lernen die Ausbildungsteilnehmer die drei starken Säulen des Maschinenring aus eigenem Erleben kennen: Im Maschinenring Agrar sind sie vom Stall über die Aussaat und Ernte bis hinein in den Forst tätig. Im Maschinenring Service widmen sie sich dem Winterdienst, der Grünraum- und Baumpflege sowie der kreativen Gartengestaltung. Und im Maschinenring Personalleasing bietet sich durch die Vermittlung von Arbeitskräften an externe Firmenkunden die Möglichkeit, bekannte Firmen aus der Region persönlich von innen kennen zu lernen, Berufserfahrung in verschiedensten Branchen zu sammeln und bereits erlernte Kenntnisse zu erweitern.

Und wo liegen für dich als Landwirt die Vorteile einer ausgebildeten Wirtschafts- und Agrar Fachkraft?

Die Agrar Fachkraft ist der „Plan B“ für deinen Hof“!

Urlaub - Krankheitsfall - Unfall? Eine fix beim Maschinenring angestellte Agrar Fachkraft bewirtschaftet in dieser Zeit sofort und ohne lange Einschulung deinen Betrieb. Somit schützt du dich vor Produktionsausfällen, fährst stressfrei in den Urlaub und hast eine zusätzliche Arbeitsentlastung. Die Agrar Fachkraft lernt deinen Betrieb kennen, indem er/sie dich regelmäßig bei der Arbeit unterstützt. Er/sie wird vom Maschinenring auf mehreren fix zugeteilten Betrieben eingesetzt und fachspezifisch weitergebildet.



Ein Beispiel

Bei diesem Musterbetrieb kommt die Agrar Fachkraft nach einer einwöchigen Einschulung jede dritte Woche einen Tag an den Betrieb und lernt so die Betriebsabläufe im Jahreskreislauf kennen.



Mit der Inanspruchnahme der Maschinenring-Agrar Fachkraft profitierst du von:

- einer fix zum Betrieb zugeteilten Agrar Fachkraft
- Schutz vor Produktionsausfällen
- stressfreier Urlaubszeit
- einer Entlastung durch regelmäßige Einsätze
- der Übernahme der gesamten Dienstnehmer-Abwicklung durch den Maschinenring
- einer Versicherung mit garantierter Leistung
- einer Einschulungswoche der Agrar Fachkraft
- finanzieller Unterstützung im Rahmen der sozialen Betriebshilfe

www.maschinenring.at/waf
facebook.com/WirtschaftsundAgrarFachkraft

Erkundige dich bei deinem lokalen Maschinenring - wir beraten dich gerne!

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDESMINISTERIUM FÜR NACHHALTIGKEIT UND TOURISMUS

LE 14-20

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes. Das verbindet. Einmalig für die Zukunft der ländlichen Gebiete.



**Raiffeisen
Meine Bank**



Starke Partner braucht die Region:

Unsere Finanzlösungen für die Landwirtschaft.

Seit 125 Jahren in der Landwirtschaft verwurzelt - wir wissen, was landwirtschaftliche Betriebe brauchen:

Top-Konditionen bei Investitions- oder Betriebsmittelkredite

Bei Ihrer Raiffeisenbank erhalten Sie **KLARE** und **TRANSPARENTE TOP-KONDITIONEN ÜBER DIE GESAMTE LAUFZEIT** und nicht nur zeitlich befristete Lockangebote.

Durch die jahrelange Erfahrung im landwirtschaftlichen Bereich schnüren wir stets das beste Finanzierungs- und Förderpaket für unsere Kunden.